SAHLE WOHNEN
ZUFRIEDEN WOHNEN

Hilfreiche Tipps zum Einzug und Wohnen

# Zuhause sein bei Sahle Wohnen

# Inhalt


| | SEITE |
|---|---|
| **HERZLICH WILLKOMMEN** | 3 |
| **ÜBER UNS –** Bauen und vermieten aus Leidenschaft | 4 |
| **UNSER SERVICE FÜR SIE –** Viel Service für Haus und Wohnen | 6 |
| *Infos und Tipps rund um den Einzug* | |
| **SO GELINGT DER UMZUG –** Entspannt umziehen | 8 |
| **TIPPS FÜR IHREN EINZUG –** So wird das Einleben leichter | 9 |
| **DRINGEND NOTWENDIGE VERSICHERUNGEN –** Hausratversicherung, Haftpflichtversicherung, Glasbruchversicherung | 10 |
| **WOHNGELD –** Ein hilfreicher Zuschuss zur Miete | 14 |
| **SAHLE WOHNSTROM –** Garantiert günstig | 16 |
| **MIETER WERBEN MIETER –** Vertraute Menschen gleich nebenan | 18 |
| **MIETER WERBEN MITARBEITER –** Neue Mitarbeiter empfehlen | 20 |
| *Infos und Tipps rund ums Wohnen* | |
| **HEIZEN UND LÜFTEN –** Damit Schimmel keine Chance hat | 23 |
| **ENERGIE SPAREN –** Gut fürs Portemonnaie | 27 |
| **WASSER SPAREN –** Ein kostbares Gut | 28 |
| **MÜLL TRENNEN –** Konsequente Mülltrennung lohnt sich! | 29 |
| **LÜFTUNGSGERÄT REINIGEN –** Schluss mit dem Dunst | 32 |
| **ROHRLEITUNGEN –** So vermeiden Sie Rohrverstopfungen | 33 |
| **DACHFENSTER RICHTIG PFLEGEN –** Funktion: tipptopp | 34 |
| **FENSTER- UND TÜRBESCHLÄGE PFLEGEN –** Öfter mal ölen | 35 |
| **RICHTIG RENOVIEREN –** So bleibt es lange wohnlich und behaglich | 36 |
| **KABELFERNSEHEN –** Nutzen Sie den digitalen TV-Empfang | 38 |
| **RAUCHMELDER –** Im Brandfall rechtzeitig gewarnt | 40 |
| **ELEKTRISCHE TÜRÖFFNER –** Öffnen leicht gemacht | 42 |
| **HAUSTECHNIK UND NOTFALLSERVICE –** Hauswartservice | 43 |
| *Wo Sie uns finden* | |
| **WOHNUNGSWECHSEL BEI SAHLE WOHNEN –** Ortswechsel geplant? | 45 |
| **KUNDENCENTER –** Eine Übersicht aller Sahle Wohnen-Kundencenter bundesweit | 46 |
| **STANDORTKARTEN –** Eine Übersicht aller Sahle Wohnen-Standorte in der Vermietung bzw. Planung | 48 |




# Grußwort

## Herzlich willkommen bei Sahle Wohnen!

**EIN ZUHAUSE ZUM WOHLFÜHLEN**

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns als neuem Vermieter entgegenbringen, und begrüßen Sie herzlich bei Sahle Wohnen.

Als einer der führenden Wohnraumanbieter Deutschlands möchten wir, dass Sie sich in Ihrem neuen Zuhause rundum wohlfühlen. Neben zeitgemäßem und individuellem Wohnraum bieten wir Ihnen jede Menge Service – von der kompetenten Betreuung in allen Wohnangelegenheiten über einen zuverlässigen Hauswartservice bis zur Rufbereitschaft außerhalb der üblichen Geschäftszeiten und am Wochenende. Überdies fördern wir kulturelle und soziale Freizeitaktivitäten an verschiedenen Wohnstandorten.

Sie möchten mehr über unsere Leistungen wissen, haben Fragen zum Mietverhältnis oder Wohnumfeld? Für Ihre Anliegen haben wir stets ein offenes Ohr. Unsere fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kundencentern sowie in der Unternehmenszentrale helfen Ihnen gerne weiter, wenn Sie Fragen haben, eine Beratung oder Informationsmaterial wünschen.

Damit Sie sich leichter in Ihrem neuen Zuhause zurechtfinden, haben wir für Sie einige Informationen über unser Unternehmen zusammengestellt, d. h. wer wir sind, was wir tun und wo Sie uns überall erreichen können. Außerdem geben wir Ihnen viele hilfreiche Tipps und Empfehlungen rund ums Wohnen an die Hand.

Wir wünschen Ihnen einen guten Einzug und freuen uns, wenn Sie bei uns ein Zuhause finden, in dem Sie sich für lange Zeit wohlfühlen.

**Ihre Vermieter**

Albert Sahle

Uwe Sahle

SAHLE WOHNEN
ZUFRIEDEN WOHNEN

# Bauen und vermieten aus Leidenschaft

## FAMILIENUNTERNEHMEN UND FÜHRENDER WOHNRAUMANBIETER

Sahle Wohnen ist als Wohnungsunternehmen Teil der gleichnamigen Unternehmensgruppe. Mit einem Bestand von rund 21.000 Wohnungen in über 40 Städten zählt das mittelständische Familienunternehmen, das auf eine mehr als 50-jährige Geschichte zurückblicken kann, zu den führenden privaten Wohnraumanbietern in Deutschland. Sahle Wohnen ist im öffentlich geförderten sowie im frei finanzierten Wohnungsbau tätig. Die Hauptverwaltung des Unternehmens ist seit seiner Gründung im westfälischen Greven ansässig.

## WOHNRAUM IN GANZ DEUTSCHLAND

Einen regionalen Schwerpunkt bilden Wohnanlagen in Nordrhein-Westfalen, z. B. in Bonn, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Köln und Münster. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch in Berlin, Hamburg und Frankfurt am Main aktiv und wächst stetig.

## AUF WACHSTUMSKURS

Mit seinen Neubauaktivitäten setzt Sahle Wohnen konsequent auf Wachstum und Zukunft im Wohnungsmarkt. Neue Bauprojekte im mehrstelligen Wohneinheitenbereich laufen derzeit an mehreren Standorten im Rheinland, in der Region Frankfurt/Rhein-Main, in Hamburg und in Wolfsburg.

## LEBENSLANGES WOHNEN MIT VERSORGUNGSSICHERHEIT

Nachdem die Maßnahmen zur energetischen Sanierung des Wohnungsbestands abgeschlossen sind, liegen die Schwerpunkte in der Unternehmenstätigkeit heute in der Planung und Entwicklung von Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten und im Bau von barrierefreien Seniorenwohnungen. Wegweisende Konzepte für ein lebenslanges Wohnen mit Versorgungssicherheit innerhalb eines Quartiers werden von Sahle Wohnen z. B. in Frankfurt am Main, Duisburg und Köln umgesetzt. Diese Konzepte integrieren an einem Standort in der Regel Geschosswohnungen, Seniorenwohnanlagen, Gemeinschaftsräume für alle Generationen, mobile Pflege- und Hauswirtschaftsdienste, zum Teil sogar Kleinstpflegeheime, Einkaufsmöglichkeiten und die soziale Quartiersbetreuung durch die gemeinnützige Dienstleistungsgesellschaft Parea.

## ERFOLGSFAKTOR KUNDENNÄHE

Kundennähe wird bei Sahle Wohnen groß geschrieben. Beleg dafür sind 19 regionale Kundencenter und Servicebüros sowie das Engagement im Rahmen der Gesellschaft Parea, die nachhaltig nachbarschaftliches Miteinander, das aktive Seniorenwohnen und mit den Großtagespflegeeinrichtungen „Kleine Knirpse“ die Betreuung von Kindern unter drei Jahren fördert.

## BAU- UND WOHNUNGSWIRTSCHAFT ENG VERZAHNT

Eine Besonderheit der Unternehmensgruppe Sahle Wohnen ist die enge Verzahnung von Bau- und Wohnungswirtschaft. Alle wesentlichen Einzelleistungen von der Planung der Wohnanlagen und Einfamilienhäuser über den Bau, Verkauf und Betrieb bis zur dauerhaften Vermietung werden von Teilen der Gruppe in steter Abstimmung miteinander erbracht.

Bei Fragen oder Wünschen pflegt die Sahle Wohnen-Kundenbetreuung vor Ort das persönliche Gespräch mit Mietern und Interessenten. Auch in besonderen Fällen, z. B. wenn die Wohnung zu groß oder zu klein wird oder Mieter einen Ortswechsel planen, funktioniert der Wohnungswechsel in mehr als 40 Städten ganz unproblematisch. Zu jedem Kundencenter gehört auch der Hauswartservice, der bei allen technischen Problemen weiterhilft. Nachts und am Wochenende sorgen die Notfallhotline und der technische Bereitschaftsdienst für schnelle Hilfe.

***WAS UNS AUSZEICHNET:***

- ***Führender privater Vermieter Deutschlands***
- ***Kompetenz und Know-how aus 50 Jahren Erfahrung***
- ***Bundesweit vertreten mit Schwerpunkt NRW***
- ***Rund 21.000 Mietwohnungen in 40 Städten***
- ***Kundennähe durch regionale Kundencenter***
- ***Umfangreicher Service rund ums Wohnen***

# Viel Service für Haus und Wohnen

**VON SAHLE WOHNEN ALS VERMIETER DÜRFEN SIE MEHR ERWARTEN**

Nichts geht über ein persönliches Gespräch, wenn man Fragen oder Wünsche hat. Gut, dass die Sahle Wohnen-Kundenbetreuung vor Ort ist. Mit Freundlichkeit und prompten Leistungen werden auch unser Hauswartservice und unser technischer Notdienst Sie überzeugen.

**SEIT MEHR ALS 50 JAHREN STEHT DAS FAMILIENUNTERNEHMEN SAHLE WOHNEN FÜR:**

- Faire Mieten
- Kundennähe
- Hausbelegung mit Weitblick
- Konsequente, werterhaltende Instandsetzung unserer Wohngebäude
- Gepflegte Grünanlagen
- Nachhaltige Förderung guter Nachbarschaft

Und wenn die Wohnung zu groß oder zu klein wird oder Sie einen Umzug an einen anderen Ort planen: Bei uns funktioniert der Wohnungswechsel in mehr als 40 Städten ganz unproblematisch.

**WIE SIE UNS AM BESTEN ERREICHEN**

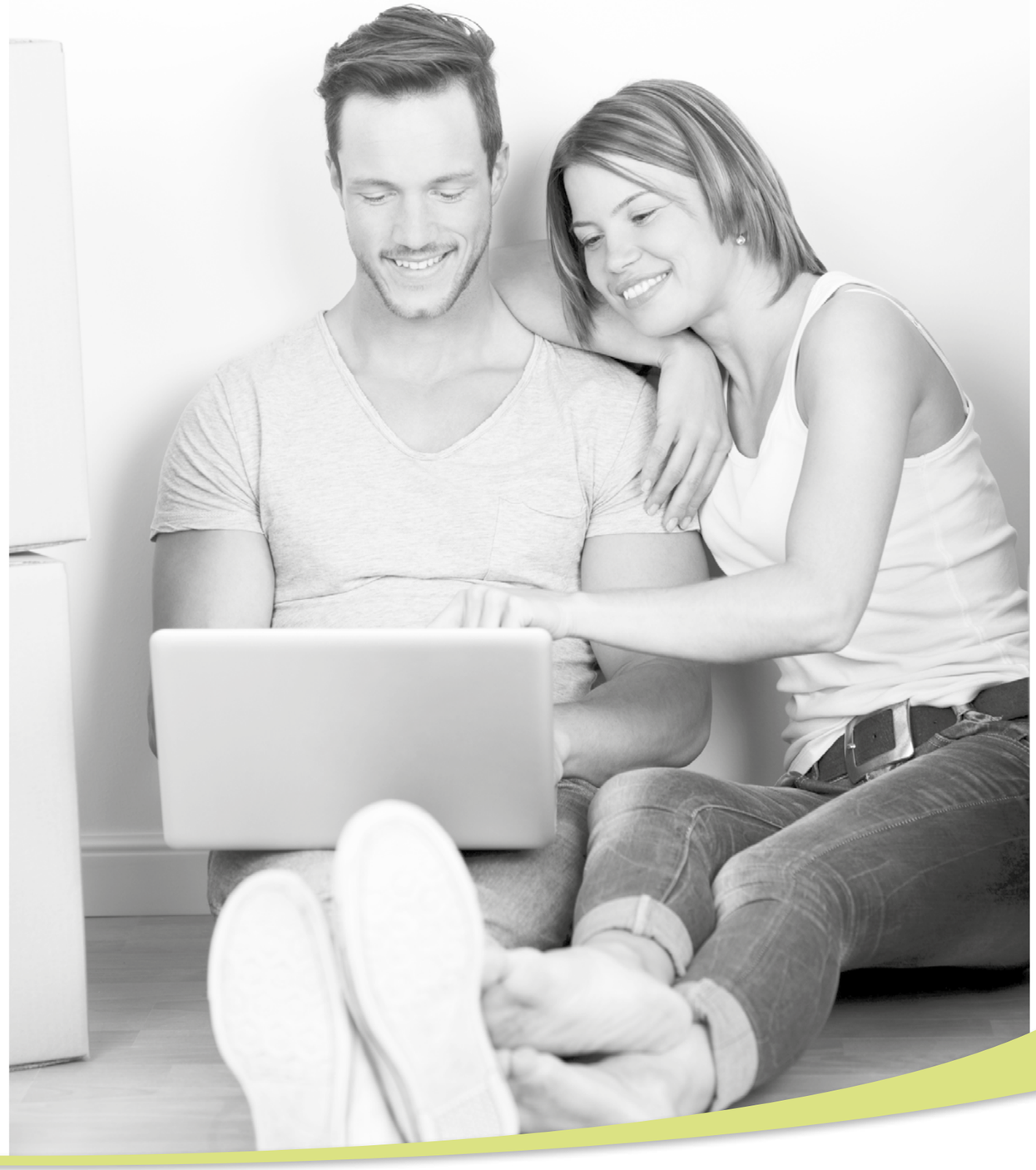
Sie haben noch Fragen, wünschen weitere Informationen oder wollen direkt einen Besichtigungstermin vereinbaren? Unsere Kundenberater helfen Ihnen gern weiter. Wenden Sie sich dazu einfach an das für Sie zuständige Kundencenter.

**STETS AKTUELLE INFOS IM INTERNET**

Für Mieter und Wohnungssuchende bietet unser Internetauftritt jede Menge Informationen zu Serviceleistungen und Wohnungsangeboten in ganz Deutschland.

**www.sahle.de**

## *Infos und Tipps rund um den Einzug*



# Entspannt umziehen

**DER UMZUG STEHT AN?**
Dann müssen Sie an vieles denken. Mit diesen Tipps klappt der Wohnungswechsel ganz reibungslos:

## ► Überblick behalten

Checklisten helfen Ihnen dabei, alles Wichtige im Blick zu behalten. Legen Sie sich rechtzeitig Listen an, was Sie wann erledigen wollen.

## ► Helfer organisieren

Die Arbeit eines Umzugs ist unmöglich allein zu schaffen. Teilen Sie Freunden, Verwandten und Kollegen frühzeitig mit, wann Ihr Umzug ansteht, oder beauftragen Sie ein Umzugsunternehmen.

## ► Zeitdruck vermeiden

Entrümpeln, Packen und Renovieren dauern meistens länger als gedacht. Planen Sie dafür genügend Zeit ein.

## ► Unnötiges aussortieren

Trennen Sie sich vor dem Umzug von alten Dingen, die Sie nicht mehr benötigen. Das spart später Zeit und kann sogar noch Gewinn bringen, etwa auf dem Flohmarkt.

## ► Professionell packen

Demontieren Sie Möbel so weit wie möglich. Packen Sie das Unwichtigste zuerst ein. Füllen Sie Kartons zur Hälfte mit schweren und zur Hälfte mit leichten Sachen.

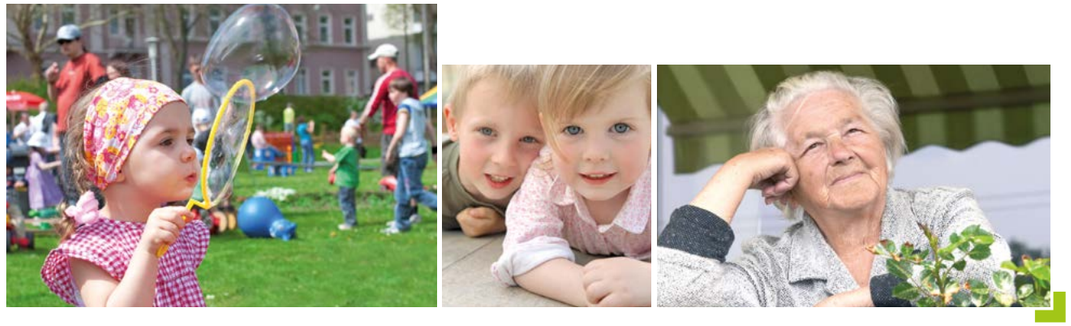
## ► Werkzeug anschaffen

Prüfen Sie rechtzeitig Ihre Werkzeugkiste und schaffen Sie sich eine Grundausrüstung an. Sie benötigen sicher mehrere Schraubenzieher. Spezialwerkzeuge können Sie sich z. B. in Baumärkten ausleihen.





# So wird das Einleben leichter



► **EINE GUTE HAUSGEMEINSCHAFT BEREICHERT DAS LEBEN UND BEGINNT SCHON BEIM EINZUG**
Stellen Sie sich deshalb bei Ihren Nachbarn vor. Bei dieser Gelegenheit können Sie sich auch gleich nach den Gepflogenheiten im Haus erkundigen, z. B. hinsichtlich der Nutzung des Kellers und der Trockenräume. Werfen Sie dazu auch einen Blick in die Hausordnung und den Putzplan.

► **SAGEN SIE IHREN NEUEN NACHBARN BESCHEID**
Einzugsarbeiten verursachen häufig Lärm. Deshalb ist es am besten, wenn Sie Ihren Einzugstermin vorher bei Ihren neuen Nachbarn ankündigen. So können sich diese rechtzeitig darauf einstellen.

► **DAS TREPPENHAUS IST DIE VISITENKARTE DES HAUSES**
Darum bitten wir Sie, das Treppenhaus beim Einzug zu schonen und Kartons, Müll und unvermeidbare Verschmutzungen anschließend zu beseitigen.

► **IN EINER SAUBEREN WOHNANLAGE LEBT ES SICH EINFACH BESSER**
Daher legen wir großen Wert auf Sauberkeit und Ordnung. Bitte achten Sie mit darauf, dass alles in Ordnung gehalten wird. Ihre Hausgemeinschaft und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken es Ihnen.

► **MÜLLTRENNUNG LOHNT SICH**
Sie helfen Betriebskosten zu sparen und schonen den eigenen Geldbeutel, wenn Sie konsequent Ihren Müll trennen. Seien Sie mit Ihrem Verhalten Vorbild für andere. (Hinweis zur richtigen Mülltrennung auf Seite 29).

► **IN VIELEN WOHNHÄUSERN LADEN WIR REGELMÄSSIG ZU MIETER- UND FLURGESPRÄCHEN EIN**
Hier haben Sie zum einen die Gelegenheit, mit Ihren Nachbarn von nebenan ins Gespräch zu kommen. Zum anderen können Sie hier Ihr Wohnumfeld aktiv mitgestalten. Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Anregungen.

► **BAUEN SIE EINE NETTE NACHBARSCHAFT AUF**
Wenn Sie in Ihrer Nachbarschaft Freizeitgruppen gründen oder Gemeinschaftsaktivitäten starten möchten, sprechen Sie uns an! Wir helfen Ihnen gerne dabei, Gleichgesinnte oder passende Räume zu finden.

# Hauptsache richtig versichert

**TROTZ ALLER VORSICHT**

Auch in Ihrer Wohnung oder Ihrem Wohnbereich kann es einmal zu einem Brand oder einem Wasserrohrbruch kommen. Solche Unglücke sind leider unvorhersehbar und können sich immer ereignen. Für sich genommen sind sie schon schlimm genug. Umso unerfreulicher ist es, wenn niemand für den daraus resultierenden Schaden haftet, aufkommt und Sie auf den Rechnungen sitzen bleiben. Ein individueller, privater Versicherungsschutz bewahrt Sie vor solch unangenehmen Überraschungen. Wenn Sie vorher die richtigen Versicherungen abgeschlossen haben, sind Sie im Falle eines Unglücks bestens abgesichert.

**WAS WIR TUN**

Sahle Wohnen verfügt über einen umfassenden Versicherungsschutz. Alle unsere Häuser sind über unsere Wohngebäudeversicherung gegen Feuer-, Leitungswasser- und Sturmschäden versichert.

**WAS SIE SELBST TUN SOLLTEN**

Schließen Sie die Versicherungen ab, die Ihr privates Risiko abdecken. Welche privaten Versicherungen für Sie als Mieter besonders wichtig sind, welche Schäden ersetzt werden und was im Schadensfall zu beachten ist, erläutern wir Ihnen auf den folgenden Seiten.

## Notwendiger Schutz für Hab und Gut

Immer wieder kommt es bei Bränden oder Wasserleitungsbrüchen im Haus vor, dass persönlicher Besitz von Mietern in Mitleidenschaft gezogen wird, wie z. B. Möbel, Kleidung oder technische Geräte. Mitunter wird auch eine selbst eingebrachte Wohnungsausstattung beschädigt, etwa ein Laminatfußboden, Tapeten, Wand- oder Deckenverkleidungen. Für Sie als Mieterin und Mieter ist es darum wichtig zu wissen, dass die Kosten für eine Reparatur oder Wiederbeschaffung von persönlichen Einrichtungsgegenständen und Ausstattungen nicht von unserer Versicherung übernommen werden, sondern von Ihnen bzw. Ihrer privaten Hausratversicherung getragen werden müssen.

Denn entgegen allen anderslautenden Meinungen gilt versicherungstechnisch: Für Schäden am privaten Besitz des Mieters ist der Vermieter nicht zuständig. Sie sind Sache einer privaten Hausratversicherung. Vorfälle wie Brände oder Wasserleitungsbrüche fallen zudem meistens in den Bereich der sogenannten höheren Gewalt. Durch diese Zuordnung entfällt die generelle Haftung des Vermieters. Nur in wenigen Ausnahmefällen kann ein Vermieter tatsächlich haftbar gemacht werden. Aber selbst dann erstattet die Haftpflichtversicherung des Vermieters lediglich den gesetzlichen Anspruch, den Zeitwert, d. h. den Wert des gebrauchten Gegenstandes und nicht den Neuwert der beschädigten Gegenstände oder Ausstattungen.

**SICHERN SIE IHREN PRIVATEN BESITZ**

In fast allen Schadensfällen sichert eine private Hausratversicherung Ihren persönlichen Besitz ab, erstattet den Neuwert (nicht nur den Zeitwert!) Ihrer Einrichtungsgegenstände und Ausstattungen, sowie eventuell erforderliche Hotelkosten, wenn Sie nach einem Versicherungsschaden die Wohnung verlassen müssen. Ein weiterer Vorteil: Mit einer Hausratversicherung sind Sie zugleich gegen Verluste oder Sachschäden geschützt, die aus einem Einbruchdiebstahl entstehen.

**Um im Schadensfall gut abgesichert zu sein, empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer privaten Hausratversicherung.**

***WAS IST IM SCHADENSFALL ZU BEACHTEN:***

- *Setzen Sie sich mit Ihrer Hausratversicherung in Verbindung, bevor Sie größere Reparaturen in Auftrag geben oder Anschaffungen tätigen.*
- *Melden Sie Ihrer Versicherung die entstandenen Schäden möglichst schnell.*
- *Sinnvoll ist es auch, Fotos zu machen, mit denen Sie die Schäden dokumentieren.*

# Haftpflichtversicherung

## Absolut unverzichtbar

Jeder haftet für den Schaden, den er verursacht. So lautet das Prinzip, das Gesetz und Rechtsprechung festlegen. Werden also durch Ihr Verschulden Gegenstände beschädigt oder kommen gar Menschen zu Schaden, sind Sie dafür verantwortlich. Für solche Schadensfälle ist Ihre private Haftpflichtversicherung zuständig – nicht die Versicherung des Vermieters.

Sie haben z. B. vergessen, das Badewasser abzudrehen, das Wasser läuft über und dringt in die Wohnung Ihres Nachbarn ein. Dort wird wertvolles Mobiliar beschädigt. In diesem Fall wird man Sie als Verursacher des Schadens verantwortlich machen. Ein Haftpflichtschaden liegt auch vor, wenn Sie etwa mit Ihrem Fahrrad einen Verkehrsunfall verursachen. Je nach Art und Umfang des Schadens ist die Summe aus einem Haftpflichtfall unterschiedlich hoch. Kommen bei einem Unglück Menschen zu Schaden, können die Ersatzleistungen schnell einen mehrstelligen Eurobetrag erreichen.

Um für solche Schadensfälle gut gerüstet zu sein, sind Sie als Sahle Wohnen-Mieter verpflichtet, eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen.

**VERGLEICHEN SIE PREISE UND LEISTUNGEN**
Die Preisunterschiede zwischen den Tarifen der Anbieter sind groß. Darum lohnt es sich, das Preis-Leistungs-Verhältnis genau zu vergleichen. Auch hier gilt die Regel: Die teuren Angebote sind nicht immer die besseren. Stiftung Warentest hat 250 Tarife von insgesamt 75 Versicherern geprüft und gibt hilfreiche Tipps, worauf es beim Abschluss einer Haftpflichtversicherung ankommt. Mehr dazu finden Sie im Internet unter www.test.de.

**PRÜFEN SIE DIE VERSICHERUNGSSUMME**
Wählen Sie eine Haftpflichtversicherung, die Sie ausreichend schützt. Entscheidend dabei ist vor allem die Versicherungssumme. Laut Stiftung Warentest sollte sie mindestens drei Millionen Euro pauschal für Sach- und Personenschäden betragen.

**WORAUF SIE VOR ABSCHLUSS EINER HAFTPFLICHTVERSICHERUNG ACHTEN SOLLTEN**
Die meisten Versicherer bieten neben dem Grundschutz bestimmte Extras, die manchmal schon im Beitrag enthalten sind oder gegen geringen Aufpreis mitversichert werden. Welche Extras für Sie persönlich sinnvoll sind, hängt vor allem von Ihrer Lebenssituation ab. Doch auf ein Extra sollten Sie nicht verzichten: auf die sogenannte Forderungsausfalldeckung. Diese schützt Sie, wenn Ihnen ein Schaden zugefügt wird und der Verursacher diesen nicht ersetzen kann, weil er nicht versichert oder zahlungsunfähig ist. In diesem Fall springt Ihre Versicherung ein, übernimmt die Kostenerstattung meist ab einer Schadenshöhe von 2.500 Euro.



# Glasbruchversicherung

Zahlen Sie Ihren Versicherungsbeitrag möglichst jährlich. Für eine halbjährliche oder monatliche Zahlung verlangen die Versicherer in der Regel Aufschläge.

Häufig bieten die Versicherer eine Beitragssenkung an, wenn Sie im Schadensfall eine Selbstbeteiligung akzeptieren, zumeist in Höhe von 150 oder 250 Euro. Eine solche Selbstbeteiligung ist jedoch aus zwei Gründen nicht zu empfehlen: Zum einen fällt die Beitragssenkung in der Regel sehr gering aus. Zum anderen werden Sie bei jedem Schadensfall zur Kasse gebeten, müssen sich also an den anfallenden Kosten beteiligen – und das immer bis zur Höhe der vereinbarten Selbstbeteiligung.

**WER KANN IN DER HAFTPFLICHTVERSICHERUNG MITVERSICHERT WERDEN?**
Ehepartner, Kinder und Stiefkinder sind automatisch mitversichert. Ebenso können Sie Ihren Lebenspartner kostenfrei mitversichern. Damit der Versicherungsschutz hier zum Tragen kommt, müssen Sie Ihrem Versicherer lediglich dessen Namen mitteilen.

Unverheiratete Kinder, die das 18. Lebensjahr erreicht haben, sind nur unter bestimmten Bedingungen weiter mitversichert. Für weitere Informationen zu diesem Thema wenden Sie sich bitte an Ihren Versicherer.

## Glasbruchversicherung

Ein vergleichsweise geringes Risiko stellt der Glasbruch in der Mietwohnung dar. Falls Sie aber auch in dieser Hinsicht auf Nummer sicher gehen wollen, empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Glasversicherung, die entstandene Schäden reguliert.

- **SPAREN SIE NICHT AN DER FALSCHEN STELLE**
  Sichern Sie sich ab und sorgen Sie durch eigene Versicherungen vor.

- **KOSTENÜBERNAHME GARANTIERT**
  Private Hausrat- und Haftpflichtversicherungen garantieren Ihnen eine selbstverständliche Kostenübernahme und schnelle Regulierung entstandener Schäden. Im Unglücksfall ersparen Sie sich durch den richtigen Versicherungsschutz unnötigen Ärger und finanzielle Belastungen.

- **VERGLEICHEN SIE PREISE UND LEISTUNGEN**
  Private Hausrat- und Haftpflichtversicherungen werden von allen größeren Versicherungsunternehmen angeboten. Vor dem Vertragsabschluss sollten Sie die Preise und Leistungen verschiedener Anbieter genau vergleichen.

- **DAS SOLLTEN SIE BEACHTEN**
  Bei allen Versicherungen sind Sie zur Mitwirkung verpflichtet. Das heißt: Es ist Ihre Pflicht, den Schaden so gering wie möglich zu halten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen sachkundigen Experten oder an ein Versicherungsunternehmen Ihrer Wahl.

# Ein hilfreicher Zuschuss zur Miete

**Richten Sie den Antrag an Ihre Wohngeldstelle**

## Unser Tipp

**OB SIE EINEN ANSPRUCH AUF WOHNGELD HABEN, SOLLTEN SIE IN JEDEM FALL PRÜFEN**

Einen Online-Wohngeldrechner und weitere wichtige Informationen finden Sie im Internet auf **www.sahle.de** unter „Mieterservice“, Menüpunkt „Wohngeld“.

Haushalten, denen es schwerfällt, die Kosten für die eigene Wohnung zu tragen, wird Wohngeld als Mietzuschuss gewährt. Liegen die Voraussetzungen vor, besteht auf Wohngeld ein Rechtsanspruch.

**OB SIE WOHNGELD BEKOMMEN UND WIE HOCH ES IST, HÄNGT MASSGEBLICH VON DREI FAKTOREN AB:**

- der Höhe Ihres Haushaltseinkommens,
- der Anzahl der Personen, die in Ihrem Haushalt wohnen,
- und der Höhe Ihrer berücksichtigungsfähigen Miete.

Außerdem spielt der Wohnort bei der Berechnung des Wohngeldes eine wichtige Rolle. Wohnen Sie z. B. in einem Ballungsraum mit stark gestiegenen Mieten, erhalten Sie auch bei höheren Wohnkosten einen Mietzuschuss.

### *BITTE BEACHTEN:*

*Den tatsächlich gewährten Mietzuschuss kann Ihnen nur Ihre zuständige Wohngeldbehörde errechnen. Antragsformulare für Wohngeld erhalten Sie bei der Wohngeldstelle oder können Sie online beim Formularservice Ihrer Stadtverwaltung abrufen.*

**Weitere Informationen erhalten Sie auch in Ihrem Sahle Wohnen-Kundencenter.**

# Neu aufladen – mit dem Sahle Wohnstrom

**BARES GELD SPAREN**

Die Nebenkosten für Sie als Mieter gering zu halten, ist für uns ein wichtiges Ziel. Vor allem der Strompreis hat sich in den letzten Jahren immer wieder verändert. Zusammen mit den Stadtwerken Münster haben wir deshalb speziell für unsere Mieter einen „Strom-Spartarif" entwickelt, den **SAHLE WOHNSTROM**.

Der **SAHLE WOHNSTROM** kann in Ihrer Stadt problemlos bezogen werden. Vertragspartner sind die Stadtwerke Münster, ein bundesweit bewährter Energieversorger aus dem Münsterland. Höchste Zuverlässigkeit, Kundenfreundlichkeit und ein umfassender Kundenservice sind damit selbstverständlich. Als Mieter von Sahle Wohnen können Sie sich darauf verlassen, mit dem **SAHLE WOHNSTROM** ein preisgünstiges und transparentes Produkt ohne versteckte Kosten zu bekommen.

Mit dem **SAHLE WOHNSTROM** gehen Sie auf Nummer sicher, denn er garantiert Ihnen während der Vertragslaufzeit einen festen Preis*. Die Vertragserstlaufzeit beträgt zwei Jahre. Mit dem Stadtwerke Münster-Angebotsservice erhalten Sie rechtzeitig vor Vertragsende ein neues, persönliches Angebot. Erfolgt Ihrerseits keine Reaktion, verlängert sich der Vertrag automatisch um weitere zwölf Monate, mit den dann gültigen Preisen. Sollten Sie während der Laufzeit des Vertrags ausziehen, können Sie diesen kurzfristig kündigen.

** Ausgenommen von der Preisgarantie sind Änderungen bei Steuern, Abgaben und sonstigen staatlich veranlassten Belastungen, die auch während der Preisgarantiefrist weitergegeben werden können.*



**IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK**

- Günstiges Stromprodukt exklusiv für Mieter von Sahle Wohnen
- Größtmögliche Preissicherheit[1)]
- Keine Vorauszahlungen
- Keine versteckten Kosten
- Einfacher Wechsel des Stromlieferanten
- Zuverlässigkeit durch großen kommunalen Stromanbieter
- Persönliche Beratung und bester Kundenservice
- Bequeme Nutzung des Online-Kundenportals der Stadtwerke Münster

**PLUSPUNKT**

***Werden Sie gemeinsam mit anderen Mietern zu einer starken Gemeinschaft. Dadurch können uns die Stadtwerke Münster als Großkunde den preisgünstigen Strom anbieten. Da der SAHLE WOHNSTROM auch für den Gemeinschaftsstrom für alle Häuser von Sahle Wohnen, z. B. für die Treppenhausbeleuchtung und den Aufzug, genutzt wird, sparen Sie darüber auf jeden Fall schon einmal bei den Betriebskosten.***

**SAHLE WOHNSTROM**
ENERGIE DER STADTWERKE MÜNSTER

**DIREKT ONLINE WECHSELN**

Auf **www.sahlewohnstrom.de** erhalten Sie alle Produktinformationen und können ganz einfach ausrechnen, wie viel Sie einsparen. Mit ein paar Klicks können Sie online von Zuhause aus den Stromanbieterwechsel einfach und sicher beauftragen.

**PERSÖNLICHE BERATUNG**

Sie suchen den persönlichen Kontakt? Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Kunden-Servicenummer der Stadtwerke Münster unter Telefon 0251/694-1055 (Mo.–Fr., 8–18 Uhr) gern zur Verfügung.

Nach Ihrem Auftrag kümmern sich die Stadtwerke Münster um alle notwendigen Formalitäten. Später können Sie mit dem komfortablen Kundenportal alles schnell und unabhängig online regeln.

## Stadtwerke Münster – unser Partner beim Strom

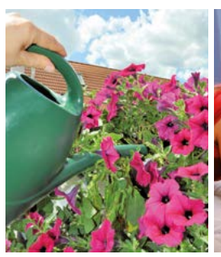
Die Stadtwerke Münster mit ihren rund 1.000 Mitarbeitern beliefern ihre Kunden mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser. Außerdem sind sie in der Stadt Münster für den Busverkehr verantwortlich. Rund 175.000 Stromkunden in Münster und im Münsterland haben sich für das Unternehmen entschieden und profitieren von einer zuverlässigen Stromversorgung bei fairen Preisen und transparenten Produkten. Über die Zusammenarbeit mit Sahle Wohnen kommen nun auch Stromkunden aus ganz Deutschland hinzu. Die Stadtwerke Münster bieten verschiedene Stromtarife an, von denen der **SAHLE WOHNSTROM** im Privatkundenbereich der günstigste ist. Laut einer Kundenbefragung des Instituts „Promit" aus dem Jahr 2013 sind 98 Prozent der Kunden zufrieden mit den Stadtwerken Münster.

# Vertraute Menschen gleich nebenan

**LADEN SIE NETTE MENSCHEN EIN, IN IHRER NÄHE ZU WOHNEN**

Genießen Sie die Vorteile, wenn nette Menschen in der Nachbarschaft wohnen. Egal, ob beim Kochen eine Zutat fehlt, in Ihrer Abwesenheit Post geliefert wird oder Ihre Blumen in der Urlaubszeit Pflege brauchen – auf nette Nachbarn können Sie sich verlassen!

Außerdem bereichern gute Nachbarschaften den Alltag, sei es durch einen kurzen Plausch vor der Wohnungstür oder eine spontane Einladung zum Tee- oder Kaffeetrinken. Stimmt die Chemie zwischen Ihnen und Ihren Nachbarn, ist vieles möglich: Sie können sich gegenseitig helfen, gemeinsam einem Hobby nachgehen oder zusammen etwas unternehmen. Besonders einfach ist dies natürlich, wenn die Menschen, die Ihnen wichtig sind, direkt in Ihrer Nachbarschaft wohnen – bei Sahle Wohnen.



# Mieterwerbung lohnt sich doppelt!

**SIE LEBEN GERN IN IHRER WOHNUNG?**

Sie schätzen die Lage, den Zuschnitt sowie die Ausstattung? Und sind zufrieden mit dem umfassenden Service von Sahle Wohnen?

Sicher kennen Sie Familienmitglieder oder Freunde, mit denen Sie gerne Tür an Tür wohnen würden. Bauen Sie sich Ihre persönliche Nachbarschaft auf und profitieren Sie doppelt.

**EMPFEHLEN SIE UNS WEITER!**

Wenn jemand auf Ihre Empfehlung bei Sahle Wohnen einzieht, schenken wir Ihnen 100 Euro.*

***IHRE EMPFEHLUNG IST UNS ETWAS WERT!***

***Sie möchten wissen, ob eine passende Wohnung für Ihren Wunschnachbarn frei ist? Rufen Sie in Ihrem Sahle Wohnen-Kundencenter an. Wir beraten Sie gern.***

** Die Aktion gilt nur an teilnehmenden Standorten von Sahle Wohnen. Ob Ihr Standort an der Aktion teilnimmt, erfahren Sie in Ihrem Sahle Wohnen-Kundencenter oder unter www.sahle.de.*

# Neue Mitarbeiter empfehlen

**NEUER MITARBEITER – ATTRAKTIVE PRÄMIE**

Stellen Sie sich vor, was wäre, wenn Ihr neuer Hauswart ein Bekannter ist? Machen Sie motivierte Menschen aus Ihrem persönlichen Umfeld auf unsere aktuellen Stellenangebote aufmerksam und empfehlen Sie Sahle Wohnen als Arbeitgeber. Jede erfolgreiche Empfehlung ist uns eine Prämie von 150 Euro wert.

Jetzt die tolle Prämie sichern* 150 €

**UND SO GEHT'S:**

- Welche Mitarbeiter wir gerade suchen, sehen Sie auf unserem Jobportal

**www.willkommenbeisahle.de.**

- Wenn Sie uns jemanden empfehlen möchten, bitten Sie diese Person, sich per E-Mail über das Jobportal bei uns zu bewerben. Wichtig: Dabei sollten Sie mit Ihrem Namen und Ihrer Mieternummer als Empfehler genannt werden.
- Wird die von Ihnen empfohlene Person nach einer erfolgreich bestandenen Probezeit von sechs Monaten in ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis (kein Minijob) übernommen, erhalten Sie die Prämie.*

** Prämienbezug nur bei Vermittlung in einen sozialversicherungspflichtigen Anstellungsvertrag (keine Minijobs). Einkünfte aus gelegentlichen Vermittlungen (§ 22 Nr. 3 EStG) sind bis zu 256 Euro im Jahr steuerfrei. Übersteigen sie diesen Freibetrag, sind sie in voller Höhe steuerpflichtig.*

*Infos und Tipps rund ums Wohnen*

# Damit Schimmel keine Chance hat

**FÜR EIN GESUNDES RAUMKLIMA**

Sicher, die Wohnung in der kalten Jahreszeit regelmäßig zu heizen, kostet Geld. Doch einfach weniger zu heizen, ist keine gute Lösung. Einerseits sparen Sie keine Heizkosten, wenn Sie morgens die Heizung herunterdrehen und abends wieder voll aufdrehen. Andererseits kann eine zu niedrige Raumtemperatur zu baulichen Schäden führen.

Wenn Sie nicht heizen, kühlen die Wände aus. Dann kondensiert Feuchtigkeit an den kälteren Oberflächen, z. B. der Wasserdampf eines Wasserkochers an der Fensterscheibe. Feuchtigkeit führt zu einem ungesunden Raumklima, oft sogar zu Schimmelbildung. Sollte Feuchtigkeit von außen eindringen, melden Sie dies bitte umgehend im Sahle Wohnen-Kundencenter.

Mit Maßnahmen wie wärmedämmenden Fassaden, neuen Dächern und modernen Heizungsanlagen tragen wir dazu bei, den Energieverbrauch und die Heizkosten niedrig zu halten. Wenn Sie dann noch clever heizen und gezielt lüften, können Sie bares Geld sparen und gleichzeitig das Raumklima verbessern. Wie das genau funktioniert, erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

*Das Raumklima im Blick (Foto Mitte):*
*Achten Sie auf eine gleichmäßige Raumtemperatur zwischen18 und 22 °C und eine Luftfeuchtigkeit unter 60 Prozent.*

*Mehrmals täglich lüften (Foto rechts):*
*Öffnen Sie alle Türen und Fenster weit.*

# Unsere Tipps

***GUTES RAUMKLIMA DURCH REGELMÄSSIGES LÜFTEN***

***Schimmelpilze lieben feuchte Luft. Sie wachsen bereits bei 60 Prozent relativer Luftfeuchte. Allein in einer Nacht gibt eine Person ca. 1,5 Liter Wasser ab, ein Vier-Personen-Haushalt täglich zwischen zwölf und 20 Liter. Da ist eine Luftfeuchtigkeit von 60 Prozent schnell erreicht. Ein erstes Alarmzeichen sind beschlagene Fensterscheiben. Ein Signal, auf das Sie aber nicht warten sollten.***

***Klüger ist es allemal, wenn Sie von Anfang an für einen regelmäßigen Luftwechsel in Ihrer Wohnung sorgen und die Raumtemperatur nicht unter 18 °C sinken lassen. So entwickelt sich erst gar keine zu hohe Luftfeuchtigkeit. In gut gelüfteten Räumen sollte diese bei 45 bis 55 Prozent liegen. Wer falsch heizt und lüftet, fördert aber nicht nur die Bildung von Schimmelpilzen, sondern verschlechtert ebenso das Raumklima und zahlt zu viel Heizkosten.***

- **VERMEIDEN SIE FEUCHTIGKEIT UND SCHIMMEL IN IHREN WOHNRÄUMEN**
  Ob Neu- oder Altbau – vom richtigen Heizen und Lüften hängt viel ab. Wenn Sie die folgenden Tipps beherzigen, können Sie Feuchtigkeit und Schimmelpilze in Ihrer Wohnung auf einfache Weise vermeiden.

- **DIE RAUMTEMPERATUR SOLLTE IMMER ZWISCHEN 18 UND 22 °C LIEGEN**
  Das ist billiger, als die Räume erst kalt werden zu lassen und dann wieder aufzuheizen. Warme Luft speichert mehr Wasserdampf als kältere, sodass die Feuchtigkeit sich nicht an Wänden, Decken oder Möbeln niederschlägt – das Schimmelpilzrisiko sinkt. Moderne Thermostatventile machen es Ihnen leicht: Sie messen und regeln die Temperatur von selbst.

- **HEIZEN UND LÜFTEN SIE ALLE RÄUME GLEICHMÄSSIG UND GLEICHZEITIG – AUCH DIE WENIGER GENUTZTEN**
  Wird ein Zimmer nur gelegentlich oder durch die Nachbarräume mit geheizt, stellen sich feuchte Flecken und Schimmelpilze fast zwangsläufig ein.

- **KONTROLLIEREN SIE, OB SIE RICHTIG HEIZEN UND LÜFTEN**
  Mit dem Thermometer messen Sie die Temperatur, mit dem Luftfeuchtigkeitsmesser (Hygrometer) die relative Luftfeuchtigkeit. Beide Dauermessgeräte sind im Handel erhältlich.

- **LÜFTEN SIE EFFIZIENT UND ENERGIEBEWUSST: ÖFFNEN SIE MEHRMALS TÄGLICH FÜR FÜNF BIS ZEHN MINUTEN ALLE FENSTER UND TÜREN WEIT**
  Das häufig zu beobachtende Kippen der Fenster bewirkt wenig, außer dass unnötig viel Heizenergie verschwendet wird. Nur durch kurzes und intensives Lüften entsteht ein Durchzug, der die verbrauchte, feuchte Raumluft komplett durch trockene Frischluft ersetzt. Gleichzeitig ziehen Wasserdampf, Zigarettenrauch, Möbelausdünstungen und andere Schadstoffe ab.

- **VERZICHTEN SIE UNBEDINGT AUF UNSACHGEMÄSSE WÄRMEDÄMMUNGSMASSNAHMEN**
  Hinter falsch angebrachten „Dämmtapeten“ oder „Dämmplatten“ fühlen sich Schimmelpilze erst richtig wohl. Außerdem können sehr leicht massive Bauschäden (Durchfeuchtungen) entstehen.

- **LÜFTEN SIE BEI NASSKALTEM WETTER HÄUFIGER ALS IM SOMMER ODER BEI GROSSER KÄLTE**
  Das mag unlogisch erscheinen, ist aber aus physikalischen Gründen erforderlich.

- **VERFÜGT IHRE WOHNUNG ÜBER NEUE FENSTER, MÜSSEN SIE LÄNGER LÜFTEN**
  Bei den früher üblichen Holzrahmen kam es durch undichte Ritzen und Fugen automatisch zu einem ständigen Luftaustausch. Die modernen Isolierglasfenster sind dagegen sehr dicht, sodass es zu großen Temperaturunterschieden zwischen drinnen und draußen kommen kann. Ist die Luftfeuchtigkeit in der Wohnung zu hoch, beschlagen die Fensterscheiben, d. h., es sammelt sich Kondenswasser an den Scheiben.

- **KONTROLLIEREN UND SÄUBERN SIE REGELMÄSSIG LUFTGITTER IN FENSTER, TÜREN UND BADVENTILATOREN**
  So stellen Sie einen optimalen Luftaustausch sicher.

***Abstand halten (Foto links):*** *Hinter Schränken muss die Luft zirkulieren können.*

***Frischer Wind (Foto rechts):*** *Gardinen können den Luftaustausch behindern.*

- **STELLEN SIE GROSSE MÖBEL NICHT AN KALTE AUSSEN- UND TREPPENHAUSWÄNDE**
  Sollte sich dies gar nicht vermeiden lassen, halten Sie mindestens einen Abstand von fünf bis sechs Zentimeter zwischen Möbelstück und Außen- bzw. Treppenhauswand ein. Nur so kann die Luft hinter Schränken, Sofas etc. ungehindert zirkulieren. Gerne machen sich Schimmelpilze auch in Ecken breit, in denen zwei Außenwände aufeinandertreffen. Sorgen Sie stets dafür, dass diese Raumzonen gut durchlüftet werden. Dichte Gardinen und Vorhänge können beispielsweise eine unüberwindbare Barriere für Frischluft sein.

- **VERDECKEN SIE IHRE HEIZUNG NICHT MIT MÖBELN, GARDINEN ODER ÄHNLICHEM**
  Sonst kann sich die warme Luft nicht im Raum verteilen. Außerdem steigen die Heizkosten. Das Thermostatventil darf ebenfalls nicht verdeckt sein.

- **VERMEIDEN SIE ZU VIEL WASSERDAMPF IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN**
  - Gut lüften beim Kochen und Wischen
  - Nach dem Duschen und Baden Wasser von Kacheln und Fliesen entfernen und lüften
  - Wäsche möglichst nicht in der Wohnung trocknen
  - Aquarien abdecken
  - Auf Luftbefeuchter verzichten
  - Blumen nur mäßig gießen

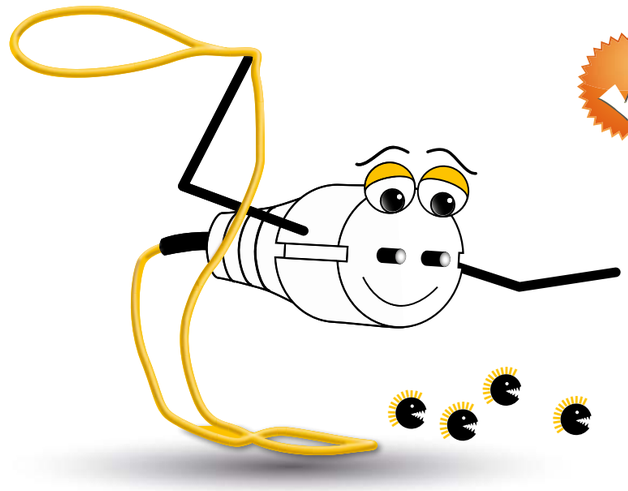
***SCHIMMELPILZE IN DER WOHNUNG: WAS NUN?***

***Wenn sich in Ihrer Wohnung bereits Schimmelpilze ausgebreitet haben, sollte sofort nach der Ursache gesucht und diese beseitigt werden. Ansonsten können sich Sporen in der Luft verteilen, an andere Stellen gelangen und so für eine weitere Verbreitung des Pilzes sorgen. Schimmelpilzbefall sollte immer ernst genommen werden: Er kann gesundheitsschädigend wirken und auch allergische Reaktionen bis hin zu Asthma auslösen. Entfernen Sie den befallenen Oberbelag (z. B. Tapete, Korkplatten, Holz). Reinigen Sie die befallenen Stellen mit 70-prozentigem Alkohol, Brennspiritus oder technischem Alkohol. Normaler Essig reicht nicht aus. Benutzen Sie dabei Gummihandschuhe. Lüften Sie während und nach der Reinigung kräftig durch. Verzichten Sie auf chemische Mittel. Sie können Ihrer Gesundheit schaden.***





# Gut fürs Portemonnaie



## Unsere Tipps

- **Schalten Sie nicht benutzte elektrische Geräte aus, z. B. über eine Steckerleiste mit Ausschalter!**
- **Nutzen Sie beim PC oder Notebook den Ruhemodus! Das ermöglicht einen Schnellstart und gute Stromsparergebnisse.**
- **Verwenden Sie dort Energiesparlampen, wo mindestens für eine Stunde am Tag das Licht brennt!**
- **Vergleichen Sie Ihre Stromrechnung mit der Ihrer Nachbarn!**

**MIT KÖPFCHEN ZUM ZIEL**

Bis zu 1.000 Euro pro Jahr können Sie sparen, indem Sie z. B. auf energieeffiziente Geräte umstellen, bewusst mit Strom umgehen und Leerlaufverluste vermeiden. Mit einer Kilowattstunde (kWh) können Sie 15 Hemden bügeln, 70 Tassen Kaffee kochen, sieben Stunden fernsehen, zwei Tage einen 300 Liter großen Kühlschrank benutzen oder eine Trommel Wäsche waschen.
Den größten Anteil am Stromverbrauch nehmen Heizen und Warmwasserversorgung ein. Auch Kühl- und Gefriergeräte tragen einen Großteil bei. Waschmaschine und Trockner folgen gleich danach, Unterhaltungselektronik benötigt vergleichsweise wenig Strom.

Da sich vor allem große Haushaltsgeräte wie Kühlschrank, Waschmaschine oder Trockner als Stromfresser entpuppen, sollten Sie beim Kauf eines neuen Geräts unbedingt auf die Energieklasse achten.

# Ein kostbares Gut

Wenn es allein ums Geld geht, fällt der Wasserverbrauch im Haushalt nicht so deutlich ins Gewicht wie die Einsparpotenziale bei Heizung und Strom, denn der größte Anteil der Wasserkosten sind Fixkosten, an denen sich kaum etwas ändern lässt. Ein überlegter und sparsamer Umgang mit der kostbaren Ressource ist dennoch sinnvoll: Schließlich ist Wasser ein wichtiges, wenn nicht sogar das wichtigste Lebensmittel überhaupt und für unsere Gesundheit von besonderer Bedeutung. Auch ohne große Einbußen an Lebensqualität und Komfort lässt es sich mit einem geringeren Wasserverbrauch im Haushalt auskommen.

## Unsere Tipps

- **VERBRAUCH KONTROLLIEREN**
  Für uns als Wohnungsunternehmen ist Wassersparen ein wichtiges Thema. Um Sie als Mieter dabei zu unterstützen, haben wir in vielen unserer Wohnungen Wasserzähler installiert. Darüber hinaus werden alle Neubauwohnungen standardmäßig mit Kalt- und Warmwasserzählern ausgestattet. Mit den Zählern haben Sie stets eine exakte Kontrolle Ihres aktuellen Verbrauchs. Ein regelmäßiger Blick auf die Anzeige hilft Ihnen, den Verbrauch und die dadurch entstehenden Kosten besser einschätzen zu können.

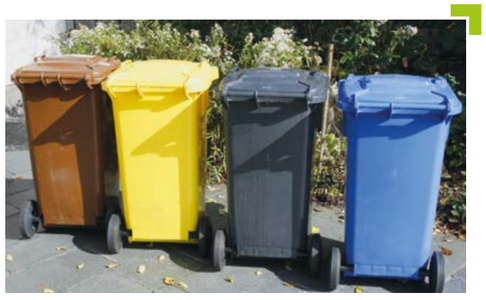
- **DUSCHEN STATT BADEN**
  Wer seinen Wasserverbrauch senken will, setzt am besten bei der Körperhygiene an. Schließlich werden 36 Prozent der durchschnittlichen täglichen Pro-Kopf-Wassermenge von rund 125 Litern beim Waschen, Duschen und Baden verbraucht. Duschen statt Baden ist eine wassersparende Alternative: Mit einem Vollbad verbrauchen Sie etwa genauso viel Wasser wie für vier bis fünf ausgiebige Duschgänge. Auch wenn ein Bad gemütlich und entspannend ist, sollte es im Alltag die Ausnahme von der Regel sein. Unterm Strich lassen sich mit „Duschen statt Baden“ bis zu zwei Drittel Wasser und zusätzliche Warmwasserkosten sparen.

- **TROPFENDEN WASSERHAHN SCHNELL REPARIEREN**
  Wussten Sie schon, dass durch einen tropfenden Wasserhahn täglich bis zu zwölf Liter Wasser ungenutzt durch den Abfluss rauschen können? In einem Monat kommen da schnell zwischen 300 und 350 Liter zusammen – eigentlich für nichts. Ein Grund, schnell Hand anzulegen und den Wasserhahn zu reparieren. In der Regel genügen wenige Handgriffe, um eine defekte Dichtung auszutauschen.





# Konsequente Mülltrennung lohnt sich!



**MÜLLTRENNUNG IST EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT**

Viele Mieter sortieren den Müll in ihrem Haushalt vor und führen ihn anschließend den örtlichen Recyclingsystemen wie Gelber Sack/Gelbe Tonne, Biotonne oder Glascontainer zu. Die bei den Entsorgungsbetrieben stetig zunehmende Menge an Wertstoffen ist ein Beleg für dieses erfreuliche Verhalten unserer Mieter und natürlich auch vieler anderer Bürger.
Trotz der unverkennbaren Erfolge bei der Entsorgung des Haushaltsmülls möchten wir Sie gern weiterhin motivieren, konsequent

- **MÜLL ZU VERMEIDEN**
- **MÜLL ZU TRENNEN**
- **MÜLL WIEDERZUVERWERTEN**

Wichtig ist, dass Sie die unterschiedlichen Entsorgungswege, die in Ihrer Stadt oder Gemeinde zur Verfügung stehen, auf jeden Fall kontinuierlich nutzen. Bekanntlich handelt es sich bei etlichen Abfällen um Wertstoffe, die in anderen Produkten wiederverwertet werden können. Verpackungen aus Kunststoff etwa können als Recyclingmaterial in der Herstellung von Spielzeug, Haushaltswaren und sogar Fenster- und Türrahmen verwandt werden.

Für Sie als Mieter ist entscheidend, dass Sie mit einer ordnungsgemäßen Mülltrennung zu einer Begrenzung der Wohnnebenkosten beitragen: ein kaum zu vernachlässigendes Argument bei Nebenkosten, die in den vergangenen Jahren unter anderem auch durch gestiegene Gebühren bei der Müllentsorgung stetig zugenommen haben. Darüber hinaus tragen Sie mit der Ausnutzung der verschiedenen Recyclingwege zu einem schonenden Umgang mit unseren (Umwelt-)Ressourcen und zu einer Entlastung der Mülldeponien bei – zwei ebenfalls kaum zu unterschätzende Argumente.

Die Kreise, Städte und Gemeinden haben jeweils eigene Konzepte dafür entwickelt, wie sie der Vorgabe zur Mülltrennung nachkommen, zu welchen Kosten dies geschehen soll und welche Abfälle wo und wie – z. B. in Containern, Tonnen oder Tüten – gesammelt werden. In der Regel stellen die Kommunen und Kreise uns als Wohnungsunternehmen die Kosten für die Müllabfuhr in Rechnung, die dann auf die Mieter eines Hauses oder einer Wohnanlage umgelegt werden. Wie viel jeder Einzelne zahlen muss, hängt entweder von der Zahl der Personen ab, die in einem Haushalt leben, oder von der Größe (Quadratmeterzahl) der Wohnung.

Wir haben Ihnen einige grundlegende Informationen zusammengestellt, die Ihnen Anhaltspunkte dafür liefern, welcher Müll wo hineinkommt und was zu sammeln und abzugeben ist. Weitere und ausführliche Informationen rund um die Themen Mülltrennung und -vermeidung finden Sie in den Informationsschriften und Abfallratgebern Ihres örtlichen Entsorgungsbetriebs. Für Fragen und weiterführende Informationen stehen Ihnen die Abfallberater Ihrer Kommune bzw. des örtlichen Entsorgungsbetriebs zur Verfügung.

# So trennen Sie richtig!

## Restmüll und Graue Tonne/ Container

**RESTMÜLL**
Zum Restmüll zählen folgende Abfälle:

- Windeln, Bürsten, Pinsel, Staubsaugerbeutel, Hygieneartikel, Disketten, Feuerzeuge, Filzstifte, Kerzenreste, Kleintierstreu, Lumpen, Stoffreste, Putzlappen, Tapeten, Thermoskannen, Regenschirme, Spielzeug, Damenbinden, Vogelsand

## Gelber Sack und Gelbe Tonne

**VERPACKUNGEN MIT GRÜNEM PUNKT**
In den Gelben Sack gehören alle Verpackungen mit dem Grünen Punkt (Duales System Deutschland – DSD):

- **Kunststoffverpackungen:** Joghurtbecher, Spül- und Waschmittelflaschen, Plastikbeutel
- **Metallverpackungen:** Dosen, Flaschendeckel, Alufolie, Aluschalen, Tuben, Deckel
- **Saft- und Milchkartons**

## Biotonne

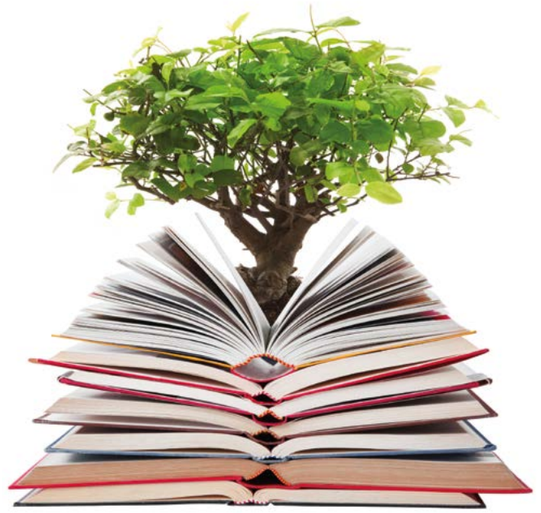
**ORGANISCHE ABFÄLLE**
In die Biotonne werfen Sie bitte folgenden Müll:

- **Küchenabfälle:** Kaffeesatz, Kaffeefilter, Eierschalen, Gemüseabfälle, Obst- und Salatabfälle, Teebeutel, Zitrusfrüchte
- **Gartenabfälle:** Laub, Rasenschnitt, Blumen, Blumenerde, Moos, Unkraut
  **Nicht in Plastiktüten einwerfen!**

## Altpapiercontainer und Blaue Tonne

**PAPIER UND PAPPE**
Papier ist nur dann ein wertvoller Grundstoff für das Recycling, wenn es unbeschmutzt und sauber ist. Verschmutztes Papier bitte über die Restmülltonne entsorgen.

- **Verpackungen:** Pappkartons, Waschmittelkartons, Umzugskartons
- **Papiere:** Zeitungen, Zeitschriften, Briefpapier, Packpapier, Papiertüten, Hefte, Kataloge, Prospekte



## Glascontainer

**GLAS FARBLICH GETRENNT**
Trennen Sie bitte die Gläser nach Farben: Weiß- oder Grün- und Braunglas. Auch die Entsorgungsfahrzeuge entladen das Glas im Inneren in getrennte Kammern.

- Leere Flaschen und Gläser (auch die mit dem Grünen Punkt), für die kein Pfand bezahlt wurde (z. B. Marmeladenglas, Einweg-Weinflasche, Glas für Babynahrung) können recycelt werden.
- Blaue oder andersfarbige Gläser gehören ausschließlich in den Grünglascontainer. Weiß- und Braunglas vertragen beim Recyceln keine Farbmischungen.

**WICHTIG!** Bitte die Deckel von Flaschen und Gläsern vorher abschrauben und in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne geben. Kristallglas und größere Glasbehälter, die nicht durch die Containeröffnung passen, entsorgen Sie bitte über den Restmüll.

> ***INFO***
>
> ***Die Abfallentsorgung und Trennung des Haushaltsmülls ist in den Städten und Gemeinden zum Teil unterschiedlich organisiert. Nähere Informationen zur Abfallentsorgung in Ihrer Stadt erhalten Sie im Sahle Wohnen-Kundencenter.***

## Sondermüll

**SCHADSTOFFHALTIGE ABFÄLLE**
In jedem Haushalt fällt neben den bereits genannten Abfallarten auch sogenannter Sondermüll an, der für Mensch, Tier und Umwelt Gefahren birgt und deshalb bei seiner Entsorgung mit besonderer Vorsicht zu behandeln ist. Zum Sondermüll zählen beispielsweise:

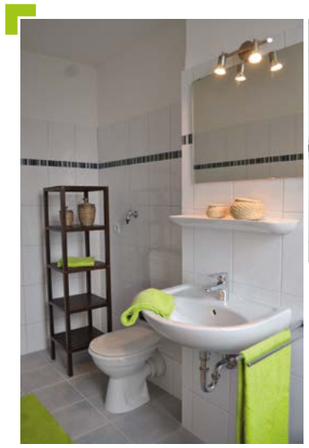
- Batterien, Knopfzellen
- Abflussreiniger und scharfe Reiniger
- Farben und Lacke, Terpentin und andere Lösungsmittel
- Klebstoffe, Säuren, Laugen und Beizen
- Medikamente
- Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen

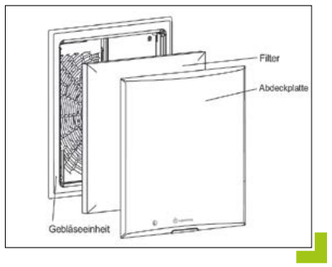
Für die Entsorgung des Sondermülls nutzen Sie bitte die stationären, teilstationären oder mobilen Schadstoff-Sammelstellen in Ihrer Stadt oder Gemeinde. Standorte und Öffnungszeiten können bei der Abfallberatung Ihrer Kommune oder den zuständigen Entsorgungsbetrieben erfragt werden.

**MÜLL VERMEIDEN**
Der beste Umgang mit Müll ist die Vermeidung. Leider ist der Umgang mit den Müllplätzen und Wertstoffcontainern in unseren Wohnanlagen nicht immer so verantwortungsbewusst, wie wir es uns wünschen. Dies geht zulasten von Mitbewohnern, des Erscheinungsbilds des Wohnbereichs und nicht zuletzt der Abfallgebühren.

- Nehmen Sie bitte Rücksicht auf andere und halten Sie sich an die vorgeschriebenen Einwurfzeiten, speziell bei der Wertstoffsammlung.
- Falls ein Container voll sein sollte, nehmen Sie Ihr Glas oder Papier bitte wieder mit und warten Sie bis nach dem Leerungstermin oder entsorgen Sie die Wertstoffe am nächstgelegenen Standort.
- Bitte lassen Sie keine Gegenstände, die nicht in den Container passen, an Ort und Stelle liegen. Die Müllboxen und Containerstandorte sind keine Mülldeponien.
- Machen Sie auch Mitbewohner auf ihr Fehlverhalten aufmerksam. Jede Müllbox, jeder Müllplatz trägt zum Erscheinungsbild einer Wohnanlage bei.

# Schluss mit dem Dunst






**LÜFTUNGSGERÄT UND PFLEGE DES FILTERS**

Sie haben ein Lüftungsgerät in Ihrem Badezimmer? Wenn ja, bitten wir Sie im eigenen Interesse um gute Pflege. Denn wie gut das Lüftungsgerät funktioniert, hängt wesentlich vom Verschmutzungsgrad des Filters ab, der sich darin befindet. Regelmäßige Pflege und Wartung sind deshalb notwendig. Die folgenden Hinweise informieren Sie darüber, was Sie bei der Pflege des Lüftungsgeräts besonders beachten müssen.

- **BETREIBEN SIE DAS LÜFTUNGSGERÄT NICHT OHNE FILTER**
  Der Filter hält Schmutz auf und kann ausgewaschen werden. Ohne den Filter gerät Schmutz in die Rohrsysteme, sodass das Lüftungsgerät nach einiger Zeit nicht mehr richtig funktioniert. Außerdem versperrt der Filter Insekten den Weg.

- **WIR EMPFEHLEN DIE MONATLICHE KONTROLLE BZW. REINIGUNG DES GERÄTS**
  Feste Reinigungsintervalle können wegen der unterschiedlichen Benutzung der Lüftungsgeräte nicht vorgegeben werden. Bei einem dauerhaften Betrieb oder in häufig benutzten Räumen empfehlen wir eine monatliche Reinigung bzw. Kontrolle des Filterzustands.

- **REINIGUNG MIT SPÜLMITTEL-WASSER-GEMISCH**
  Reinigen Sie Ihren Filter in einem leichten Spülmittel-Wasser-Gemisch, spülen Sie ihn nach der Reinigung gut mit Wasser aus und lassen Sie ihn trocknen. Im Anschluss setzen Sie den Filter wieder in das Lüftungsgerät ein.

- **ERSETZEN DES FILTERS**
  Kann der Filter nicht gesäubert werden oder ist er defekt, ersetzen Sie ihn bitte direkt durch einen neuen Filter. Aus hygienischen Gründen sollten Sie den Filter grundsätzlich einmal jährlich austauschen.

> *Neue Filter erhalten Sie auf Bestellung in Ihrem Kundencenter!*





# So vermeiden Sie Rohrverstopfungen

Viele Rohrverstopfungen lassen sich durch einfache Mittel und Maßnahmen vermeiden. Das lohnt sich, denn wenn Sie selbst eine Rohrverstopfung verursachen, müssen Sie die Kosten für den Rohrreinigungsdienst selbst zahlen.

- **ABFLUSS IN DER KÜCHE**
  Damit der Küchenabfluss frei bleibt, sollten Sie zum einen darauf achten, dass keine Essensreste in den Abfluss gelangen. Abhilfe kann hier schon ein Abflusssieb schaffen. Zum anderen ist es wichtig, dass Sie beim Spülen immer genug heißes Wasser benutzen, damit sich keine Fette an den Innenrohren absetzen können.

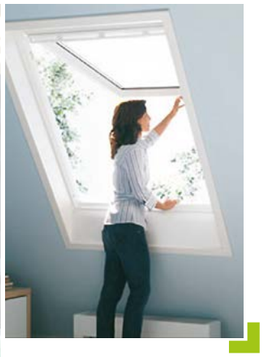
- **ABFLÜSSE IM BAD**
  Durch dieselben Maßnahmen lassen sich verstopfte Abflüsse an Waschbecken, Dusche und Badewanne vermeiden: Siebe auf Ablaufventilen verhindern, dass Feststoffe, wie zum Beispiel Haare, in den Abfluss gelangen. Auch hier sollten Sie stets mit genug heißem Wasser nachspülen, damit sich keine Reinigungsmittel oder Ähnliches im Rohr ablagern können.

- **ERSETZEN DES FILTERS**
  Abflüsse von WC-Anlagen sind keine Müllschlucker, das heißt, Essensreste, Hygieneartikel, Katzenstreu usw. gehören nicht in die Toilette. Nach jedem „großen Geschäft" sollten Sie die ganze, im Spülkasten vorhandene Wassermenge zum Wegspülen nutzen, um Ablagerungen zu vermeiden. Und noch ein Hinweis für WC-Stein-Fans: WC-Steine zum Aufhängen müssen richtig befestigt werden, ansonsten können sie abfallen und sich in den Rohren festsetzen.

**WAS TUN, WENN DOCH EIN ABFLUSS VERSTOPFT IST?**

Wenn es in Ihrer Wohnung doch einmal zu einer kleinen Rohrverstopfung kommt, sollten Sie auf keinen Fall Rohrreiniger in Pulverform benutzen, sondern auf den altbewährten Pömpel oder Gummistampfer zurückgreifen, um diese zu beseitigen.

# Funktion: tipptopp



Wenn sich Dachfenster in Ihrer Wohnung befinden, benötigen diese eine entsprechende Pflege, damit sie in einem guten Zustand bleiben und ein einwandfreier Betrieb gewährleistet ist.

**IM FOLGENDEN HABEN WIR EINIGE WICHTIGE PFLEGEHINWEISE FÜR SIE ZUSAMMENGESTELLT.**

## Unsere Tipps

- **VERWENDEN SIE HANDELSÜBLICHE REINIGUNGSMITTEL**
  Das Holz der Dachfenster ist imprägniert und endbehandelt. Deshalb können Sie es bedenkenlos mit handelsüblichen Reinigungsmitteln säubern.

- **WENN IHR DACHFENSTER STARKEN WITTERUNGSEINFLÜSSEN AUSGESETZT IST**
  Bei Dachfenstern, die starker Hitze, starkem Sonnenlicht und/oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt sind (z. B. in Küche und Bad), kann eine Nachbehandlung nach zwei Jahren erforderlich sein.

- **WENN EINE NACHBEHANDLUNG FÄLLIG WIRD**
  Entfernen Sie zunächst die vorhandene Oberfläche (Lack oder Anstrich). Dann grundieren Sie die glatte, gereinigte und trockene Oberfläche sorgfältig. Anschließend tragen Sie eine Schicht Acryllack/-anstrich auf Wasserbasis auf. Dasselbe Verfahren können Sie auch an den Stellen anwenden, an denen der Lack/Anstrich des Dachfensters beschädigt ist.

- **ÖLEN SIE ALLE BESCHLÄGE EINMAL PRO JAHR**
  Dies hält sie geschmeidig. In Ihrem Sahle Wohnen-Kundencenter erhalten Sie kostenlos ein kleines Fläschchen Sprühöl (W 44 T), mit dem Sie die Beschläge aller Fenster und Türen behandeln können.





# Öfter mal ölen

Damit sich Türen, Fenster, Balkon- oder Terrassentüren stets reibungslos öffnen und schließen lassen, vermeiden Sie, dass sie z. B. bei Durchzug unkontrolliert auf- oder zuknallen. Ein sorgsamer Umgang beim Öffnen und Schließen schont die Bänder und Scharniere.

**ÖL WIRKT WUNDER**
Wenn ein Fenster oder eine Tür nicht gut und reibungslos schließt, liegt das meist daran, dass die Schmierung fehlt. Unangenehme Quietschgeräusche sind in solch einem Fall eine häufige und unschöne Begleiterscheinung: Metall reibt dann auf Metall, wodurch das Material des Fensters bzw. der Tür stark belastet wird. Von allein löst sich ein solches Problem mit Sicherheit nicht. Wahre Wunder hingegen bewirken ein paar Tropfen Öl.

**WENIGER IST MEHR**
Sprühöl kann zur Schmierung und Pflege des Fensters oder der Tür ebenso verwandt werden wie Nähmaschinenöl. Entscheidend ist, dass es an den richtigen Stellen eingesetzt wird: Das Öl sollte ausschließlich auf die beweglichen mechanischen Teile des Fensters oder der Tür gesprüht oder geträufelt werden. Aber Vorsicht: Mit dem Öl bitte sehr dosiert umgehen und nicht gleich zu viel auf einmal verwenden, denn das überschüssige Schmiermittel bindet störenden Schmutz und Staub, die auf Dauer die Scharniere in Mitleidenschaft ziehen. Wenn sich das Problem nach dem ersten Einsatz noch nicht erledigt hat, empfiehlt es sich, noch einmal vorsichtig nachzuölen.

**SPRÜHÖL VON SAHLE WOHNEN**
Falls in Ihrer Wohnung einmal ein Fenster oder eine Tür nicht richtig schließen sollte, können Sie sich gern auch an Ihr Sahle Wohnen-Kundencenter wenden. Dort erhalten Sie kostenlos ein kleines Fläschchen Sprühöl (W 44 T), mit dem Sie Fenster oder Türen behandeln können. Durch seine spezielle Wirkformel und die hervorragenden Kriecheigenschaften vereint dieses Produkt gleich mehrere Vorteile in sich: Es löst Rost, reinigt verschmutzte Metalloberflächen, verdrängt Feuchtigkeit, beseitigt die lästigen Quietschgeräusche und konserviert die Fenster bzw. Türmechanik für längere Zeit.

# So bleibt es lange wohnlich und behaglich

Ob Auto, PC oder Musikanlage – alles braucht Pflege, wenn man sich lange daran erfreuen will. Auch die eigene Wohnung. Wer sich auf Dauer in den eigenen Wänden wohlfühlen möchte, kommt nicht umhin, hier immer mal wieder etwas auszubessern. Schon durch kleine Renovierungsarbeiten lassen sich wohnbedingte Abnutzungserscheinungen erfolgreich in den Griff bekommen.
Spätestens nach ein paar Jahren fallen sie sprichwörtlich ins Auge: Flecken oder „Trampelpfade" auf dem Teppich, vergilbte Tapeten, verschmutzte Heizkörper oder hässliche Bohrlöcher in den Wänden. Mit ein bisschen Geduld und handwerklichem Geschick lassen sich diese und andere Abnutzungserscheinungen ganz einfach selbst beheben. Nehmen Sie sich hin und wieder die Zeit für solche Renovierungsarbeiten. Damit sorgen Sie langfristig für ein wohnliches und behagliches Zuhause, auf das Sie sich freuen können und wo Sie Ihre Gäste gern empfangen.

## WEG MIT DEN ALTEN TAPETEN

Tapeten lassen sich mit Tapetenlöser vom Baumarkt oder auch Spülmittel leichter von der Wand ablösen. Bei den meisten Raufasertapeten reicht auch einfach Wasser. Feuchten Sie zunächst eine Stelle der Tapete mit Wasser an und warten Sie ab, was passiert. Nimmt die Tapete das Wasser nicht an und wird nicht dunkel, benötigen Sie einen Tapetenlöser oder Spülmittel. Bestreichen Sie die Wände großflächig und wenn nötig mehrmals, bis die Tapete vollständig dunkel ist. Dann können Sie die Tapete meistens in größeren Stücken oder ganzen Bahnen von der Wand ziehen. Übrig gebliebene Tapetenreste noch mal einweichen und vorsichtig mit der Spachtelklinge entfernen.

## NEU TAPEZIEREN

**Was Sie brauchen:** Tapete, Kleister für die entsprechende Tapetensorte, Abdeckfolie, Tapeziertisch oder Kleistergerät-Kombitisch, Quast, Tapezierschere oder Cuttermesser, Tapezierbürste, Wasserwaage oder Senklot, Leiter, Spachtel, Bleistift, Eimer

**Wichtige Vorarbeiten:** Risse sowie alte Bohrlöcher verspachteln, Boden mit Folie abkleben, Fußleisten und Steckdosen demontieren

**UND LOS GEHT´S:**

- Kleister entsprechend den Packungshinweisen mit Wasser anrühren
- Tapete zuschneiden
- Kleister gleichmäßig und vollflächig auf die Tapetenrückseite auftragen oder Tapete mit dem Kleistergerät einkleistern
- Eingekleisterte Tapetenbahn auf ein Drittel einklappen, Knicke vermeiden
- Zusammengelegte Bahnen einweichen lassen (Weichzeit bei normalen Papiertapeten liegt zwischen fünf und zehn Minuten)
- Ausloten der ersten Tapetenbahn, d. h. mithilfe von Senklot oder Wasserwaage eine senkrechte Linie an der Wand markieren
- Tapetenbahn von oben beginnend an die Wand kleben, danach von der Mitte ausgehend zu den Seiten hin mit der Tapezierbürste glatt streichen
- Überstehende Kanten an Decke und Boden mit Spachtel oder Schere abtrennen
- Tapete trocknen lassen

## FRISCHE FARBE FÜR DIE WAND

**Was Sie brauchen:** Wandfarbe, ggf. Grundierung, kleiner Plattpinsel, Farbroller mit Lammfellwalze nebst Abtropfgitter, Abdeckfolie, Klebeband, Leiter
**Wichtige Vorarbeiten:** Tür- und Fensterrahmen, Lichtschalter und Steckdosen mit Klebeband abkleben, Raum mit Folie auslegen

**Und los geht's:**

- Ecken und Übergänge mit dem Pinsel streichen
- Decke mit dem Farbroller streichen
- Walze stets gut am Abtropfgitter abstreifen, da sonst zu viel Farbe vergeudet wird
- Je nach Untergrund Wände ein- bis zweimal mit dem Roller streichen
- Farbe trocknen lassen
- Vor dem Streichen untapezierter Flächen, z. B. in Bad oder Küche, ist die Vorbehandlung mit Tiefengrund zu empfehlen. Eine solche Vorbehandlung macht die Wand haftfähig und verhindert Schimmelbildung.

## TEPPICH REINIGEN

Verschmutzte Teppiche lassen sich mit speziellen Reinigungsmaschinen säubern, die Sie in Fachgeschäften ausleihen können. Ist der Teppich nur an bestimmten Stellen verschmutzt, reicht der Kauf eines Reinigungsmittels aus. Bevor Sie den Teppichreiniger einsetzen, sollten Sie ihn jedoch an einer unauffälligen Stelle auf Verfärbungen testen. Kommt es zu keinen Verfärbungen, das Reinigungspulver einbürsten, einwirken lassen und anschließend mit dem Bürstsauger absaugen. So mancher Fleck lässt sich auch mit bewährten Hausmitteln entfernen, z. B. der Rotweinfleck mit Salz oder Weißwein.

## PFLEGEANLEITUNG FÜR PVC-BÖDEN

Für die vorhandenen Böden sollten Neutralreiniger oder PU-Reiniger verwendet werden. Reinigungsmittel auf Alkoholbasis sind zu vermeiden, da die vorhandene PU-Versiegelung auf dem Bodenbelag angegriffen wird.

## PFLEGEANLEITUNG FÜR PARKETTBÖDEN

Wischen Sie das Parkett mit einem trockenen oder leicht feuchten Baumwolltuch. Wasser schadet dem Parkett. Verschüttete Flüssigkeiten sollten sofort aufgewischt werden bevor sie ins Holz gelangen. Vermeiden Sie Kratzer durch Sand oder Steinchen. Zur Beseitigung hartnäckiger Verschmutzungen behandeln Sie die betroffenen Stellen mit etwas lauwarmem Wasser und Essigreiniger. Verzichten Sie auf Scheuermittel, Dampfreiniger oder aggressive Reinigungsmittel, da diese die Schutzschicht und das Holz beschädigen. Verwenden Sie einmal im Monat Bohnerwachs, z. B. wasserbasiertes Acrylwachs, damit der edle Glanz des Parkettbodens lange erhalten bleibt.

## HEIZKÖRPER UND TÜRRAHMEN REINIGEN

Zur Säuberung von Heizkörpern und Türrahmen eignen sich am besten saubere Baumwolltücher. So schonen Sie den Lack. Bei stark verschmutzten Heizkörpern ist Backofenspray das Reinigungsmittel der Wahl, starke Verschmutzungen an lackierten Türen lassen sich mit Glasreiniger entfernen. Aus Roststellen am Heizkörper können mit der Zeit Löcher entstehen. Bitte wenden Sie sich in einem solchen Fall gleich an Ihr Kundencenter.

## ALTE BOHRLÖCHER BESEITIGEN

Wo vorher Regale oder Hängeschränke hingen, zeigen sich jetzt hässliche Bohrlöcher. Diese lassen sich mit wenig Aufwand beseitigen. Ziehen Sie einfach den Dübel mit einem Korkenzieher heraus und füllen Sie das Bohrloch mit Spachtelmasse aus der Tube.

Viele weitere Renovierungstipps finden Sie im Internet. Auch Baumärkte halten stets aktuelle Informationen bereit, wie Sie Ihr Zuhause kostengünstig „aufpeppen" können. Sie werden sehen: Wenn Sie erst einmal angefangen haben, macht Renovieren nicht nur Arbeit, sondern richtig Spaß. Und Sie kommen auf immer neue Ideen, wo sich in Ihrem Zuhause noch etwas verbessern lässt. Vielleicht im Bad, in der Küche, auf dem Balkon.

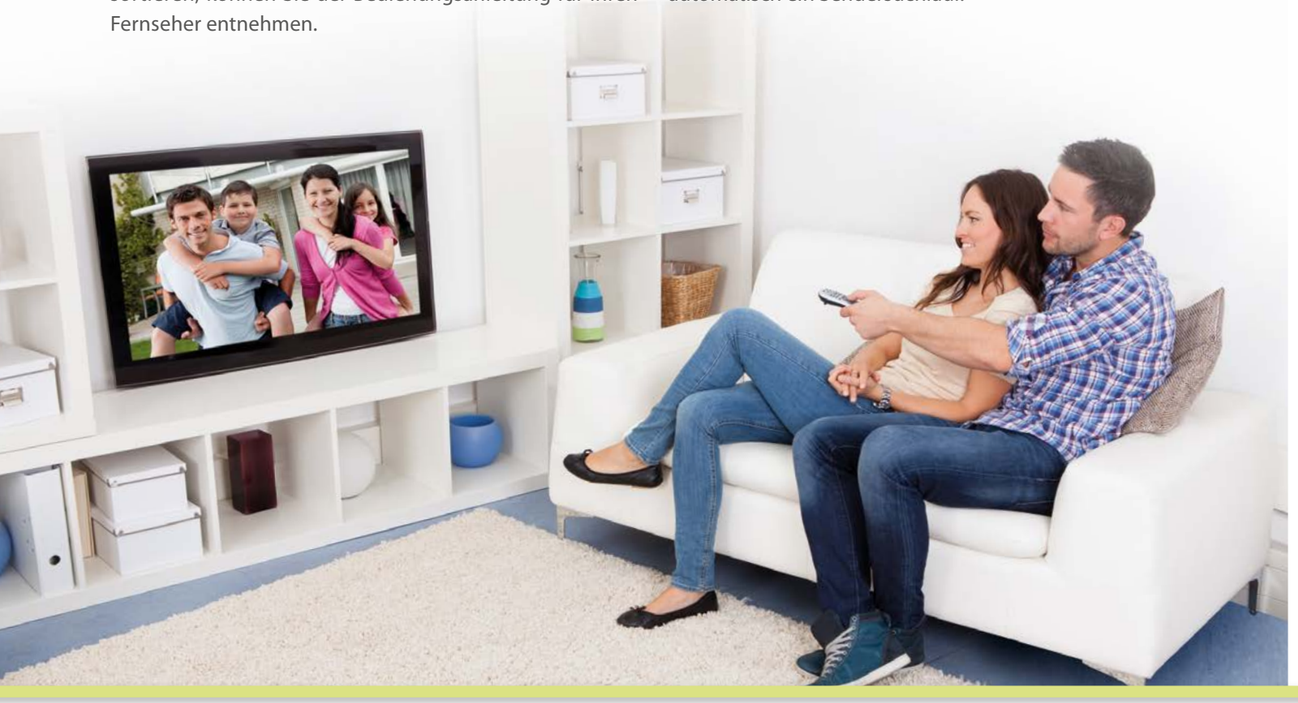
# Nutzen Sie den digitalen TV-Empfang

Die Vorteile des digitalen Fernsehens liegen auf der Hand: Die Ton- und Bildqualität sind besser und es sind mehr Sender verfügbar. Damit Sie diese Vorteile nutzen können, haben wir alle unsere Wohnanlagen mit einem digitalen Kabelfernsehanschluss ausgestattet. Die Kosten für diesen Anschluss sind bereits in den Betriebskosten enthalten, sodass Sie keine zusätzlichen Ausgaben befürchten müssen, wenn Sie digital fernsehen wollen.

**WELCHER FERNSEHEMPFANG IST MÖGLICH?**
Sollten Sie über ein neueres TV-Gerät verfügen, können Sie in der Regel alle öffentlich-rechtlichen und privaten freien Sender digital empfangen. Um alle freien Sender zu empfangen, brauchen Sie lediglich den Sendersuchlauf für digitales Fernsehen zu starten. Nach Beendigung des Suchlaufs können Sie die TV-Sender nach Ihren Wünschen sortieren. Wie Sie den Suchlauf starten und die Sender sortieren, können Sie der Bedienungsanleitung für Ihren Fernseher entnehmen.

**WAS BEDEUTET HD-FERNSEHEN (HDTV)?**
Viele öffentlich-rechtliche Sender sind digital in hochauflösender Form empfangbar. Für die meisten privaten Sender ist in der Regel ein kostenpflichtiges Zusatzpaket von Unitymedia[1)] oder Vodafone Kabel Deutschland[2)] erforderlich, um diese in hochauflösender Form empfangen zu können. Bitte informieren Sie sich unter www.unitymedia.de[1)] oder www.kabeldeutschland.de[2)] (künftig: www.vodafone.de).

**WELCHE ENDGERÄTE BENÖTIGEN SIE FÜR DEN DIGITALEN EMPFANG?**
Für den digitalen Empfang benötigen Sie einen Fernseher mit digitalem Kabeltuner (DVB-C). In den neueren TV-Geräten ist dieser bereits vorhanden. Sollten Sie noch über ein älteres Gerät verfügen, ist ein digitaler Receiver (Set-Top-Box) notwendig. Sobald Sie den Receiver an die Antennensteckdose und Ihr Fernsehgerät angeschlossen haben, erfolgt automatisch ein Sendersuchlauf.





**WAS IST BEI KLEINEN STÖRUNGEN ZU TUN?**
Digitales Kabelfernsehen ist grundsätzlich sehr störungsunanfällig. Dennoch kann es auch hier zu Problemen kommen. Kleine Störungen lassen sich in der Regel selbst beheben.

| HÄUFIGSTE STÖRUNGEN | EMPFEHLUNG |
|---|---|
| Nur wenige Programme vorhanden | ▶ Starten Sie den Sendersuchlauf für digitales Fernsehen. Wahrscheinlich haben Sie bisher nur das analoge Fernsehen genutzt. |
| Bildstörungen bei einzelnen Programmen | ▶ Überprüfen Sie Ihr Antennenkabel. Die meisten Bildstörungen (stehen bleibendes Bild oder „Klötzchenbildung“, s. o.) sind auf ein defektes Antennenkabel zurückzuführen. Ein neues Kabel schafft Abhilfe. Bitte achten Sie beim Kauf auf Qualität. |
| Einzelne Sender fehlen | ▶ Starten Sie einen neuen Sendersuchlauf. In der Regel sind danach wieder alle Sender vorhanden. |
| Überhaupt kein Empfang mehr | ▶ **1.** Testen Sie an einer anderen Antennendose in Ihrer Wohnung den Empfang. Eine defekte Antennendose kann zum kompletten Empfangsausfall führen.<br>▶ **2.** Prüfen Sie, ob Keller und Flur in Ihrem Wohnhaus noch mit Strom versorgt werden. Die Antennenanlage benötigt in der Regel Allgemeinstrom. Ein Ausfall des Allgemeinstroms zieht automatisch einen Ausfall des digitalen Empfangs nach sich. |

**Sollten Sie Störungen nicht selbst beheben können, wenden Sie sich bitte an unseren Partner, die Berghaus Kabel-Fernseh-Service GmbH, Telefon 02571/902014.**

**WELCHE WEITEREN MÖGLICHKEITEN BIETET IHNEN IHR KABELANSCHLUSS?**
Neben dem Fernsehen können Sie in den meisten Fällen auch Internet und Telefonie über Ihren Kabelanschluss empfangen. Die dazu erforderlichen Zusatzgeräte erhalten Sie nicht im freien Handel, sondern nur von Ihrem Kabelnetzbetreiber Unitymedia[1)] oder Vodafone Kabel Deutschland[2)]. Diesen erreichen Sie unter folgender Service-Nummer:
**Unitymedia[1)]: 0221/46619105**
**Vodafone Kabel Deutschland[2)]: 0800/7242636**

Weitere Fragen zum Thema Internet, Telefonie und Fernsehen über die Antennensteckdose beantworten Ihnen gerne die Techniker der Berghaus Kabel-Fernseh-Service GmbH unter **Telefon 02571/902014.**

*1) in Nordrhein-Westfalen, Hessen und Baden-Württemberg*
*2) in allen übrigen Bundesländern*

# Im Brandfall rechtzeitig gewarnt

Rauchwarnmelder können den Ausbruch eines Brandes nicht verhindern, aber sie helfen bei Brandgefahr, Leben zu retten. Die von uns installierten Frühwarngeräte reagieren im Falle einer starken Rauch- und Hitzeentwicklung mit einem sehr lauten akustischen Signal. So werden Sie rechtzeitig gewarnt und gewinnen wertvolle Zeit, um sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen.

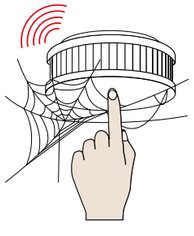
## Die Signale Ihres Rauchwarnmelders

**ALARM!** ●▬ ●▬ ●▬

- Jede Sekunde erfolgen ein sehr lauter kurzer und ein langer Piepton.
- Prüfen Sie, ob wirklich Brandgefahr besteht. Sollte es sich um einen Fehlalarm handeln, ausgelöst z. B. durch starke Kochdämpfe, können Sie diesen durch sanftes Drücken auf die untere runde Fläche des Geräts ausschalten.
- Wichtig: Nach zehn Minuten ertönt der Alarm wieder, sollten die starken Kochdämpfe noch nicht verflogen sein.

**BATTERIE FAST LEER!** ● ● ●

- Alle 90 Sekunden erfolgt ein nicht so lauter, einfacher Piepton.
- Er weist Sie darauf hin, dass das Gerät bald nicht mehr funktionstüchtig ist. Drücken Sie einfach auf die untere runde Fläche des Geräts, um den Hinweiston auszuschalten, und informieren Sie möglichst bald Ihr Kundencenter.
- Wichtig: Nach 24 Stunden erfolgt der Piepton von Neuem, sollte die Batterie bis dahin nicht ausgewechselt sein.



**VERSCHMUTZUNG AM GERÄT!** ●● ●● ●●

- Alle 90 Sekunden erfolgt ein kurzer zweifacher Piepton.
- Er weist Sie darauf hin, dass das Gerät aufgrund einer Verunreinigung in seiner Funktionstüchtigkeit eingeschränkt ist. Drücken Sie auf die untere runde Fläche des Geräts, um den Hinweiston zu deaktivieren, und befreien Sie das Gerät von Staub, Schmutz oder Spinnweben.
- Wichtig: Nach 24 Stunden erfolgt der Piepton erneut, falls das Gerät nicht gereinigt worden ist.



**Feuerwehr**
**Notruf 112**

**WAS SIE ÜBER IHREN RAUCHWARNMELDER NOCH WISSEN SOLLTEN**

Der Rauchwarnmelder PX-1 ist ein qualitativ hochwertiges Frühwarngerät, das sowohl auf Brandrauch als auch auf Hitze reagiert. Das Gerät verfügt über eine Langzeitbatterie. Um einen Fehlalarm auszuschalten, brauchen Sie einfach nur mit dem Finger oder einem Besenstiel leicht auf die untere runde Fläche des Geräts zu drücken. Der Rauchwarnmelder ist zusätzlich mit einem Ereignisspeicher ausgestattet, der alle Einsatzdaten sammelt, wie z. B. die Anzahl der Fehl- und Testalarme.

**WARTUNG DURCH EXPERTEN**

Eine ordnungsgemäße und regelmäßige Wartung gemäß DIN 14676 ist für eine dauerhafte Funktionstüchtigkeit der Rauchwarnmelder von entscheidender Bedeutung. Vor diesem Hintergrund ist die Verantwortung für die Wartung auch mit erheblichen Haftungsrisiken verbunden. Wir haben daher eine Fachfirma mit der Wartung beauftragt.

**PFLEGE UND REINIGUNG DURCH SIE**

Verschmutzungen können die Betriebsbereitschaft des Rauchwarnmelders einschränken. Daher ist es wichtig, dass Sie die Geräte regelmäßig reinigen, indem Sie Staub und Spinnweben vorsichtig mit dem Staubsauger entfernen. Bitte achten Sie auch darauf, dass die Rauchmelder bei Renovierungsarbeiten nicht mit Farbe überstrichen werden.

**WER HILFT BEI STÖRUNGEN WEITER?**

Bei Störungen des Geräts wenden Sie sich bitte an Ihr Sahle Wohnen-Kundencenter.

## Es brennt! Verhaltensregeln für den Notfall*

Wichtig ist, dass Sie auch im Brandfall Ruhe bewahren. Überprüfen Sie zunächst, ob die Fluchtwege frei oder versperrt sind. Bitte denken Sie stets daran: Blumen, Schuhe und Kleinmöbel gehören nicht in Flure und Treppenhäuser. Sie versperren Fluchtwege!

**WAS TUN, WENN DIE FLUCHTWEGE FREI SIND?**

1. Sind die Fluchtwege frei, dann fliehen Sie.
2. Schließen Sie die Türen hinter sich, damit sich Rauch und Feuer nicht weiter ausbreiten können.
3. Verlassen Sie das Gebäude über die Treppe. Benutzen Sie keinesfalls den Aufzug.
4. Benachrichtigen Sie umgehend die Feuerwehr unter der Nummer 112. Nennen Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und den genauen Brandort.
5. Warnen Sie Ihre Nachbarn.
6. Helfen Sie Kindern, alten und behinderten Menschen, ohne sich dabei selbst in Gefahr zu bringen.

**WAS TUN, WENN DIE FLUCHTWEGE VERSPERRT SIND?**

1. Sind die Fluchtwege versperrt, ziehen Sie sich in einen rauchfreien Raum zurück.
2. Benachrichtigen Sie die Feuerwehr unter der Notrufnummer 112. Nennen Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und den genauen Brandort.
3. Dichten Sie umgehend Stellen ab, durch die Rauch eindringen könnte.
4. Warten Sie am Fenster oder auf dem Balkon, damit Sie besser Luft bekommen und von der Feuerwehr gesehen werden. Die Feuerwehr wird Sie und Ihre Familie in Sicherheit bringen.

** Hinweis: Über das richtige Verhalten bei einem Brand informiert der „Fluchtweg-Comic" des Forum Brandrauchprävention e. V., der im Internet unter www.rauchmelder-lebensretter.de/home/ heruntergeladen werden kann. Deutsche Sprachkenntnisse sind nicht nötig. (Stand April 2016).*

# Öffnen leicht gemacht

## Unsere Tipps

Im Alter kann eine schwere Tür ein großes Hindernis sein. Daher sind Haus- oder Flurtüren in einigen Seniorenwohnanlagen mit elektrischen Türöffnern oder Feststellanlagen ausgestattet. Um Schäden zu vermeiden, bedienen Sie die Türen bitte sachgerecht und beachten Sie die entsprechenden Aushänge.

### DRUCKTASTER

**Ist Ihre Haustür mit einem Drucktaster ausgestattet?** Dann öffnen Sie die Haustür nicht mit der Hand. Drücken Sie einfach auf den weißen Drucktaster neben der Tür, damit sich die Tür automatisch öffnet. Halten Sie in Aufschlagrichtung der Tür ausreichend Abstand, da diese sonst über die eingebauten Sensoren nicht öffnet oder direkt wieder schließt.

### FLURTÜREN MIT FESTSTELLANLAGEN

**Sind Türen in Ihren Hausfluren mit Feststellanlagen ausgestattet?** Dann schließen Sie diese nicht. Die Türen sollen offen bleiben um den barrierefreien Durchgang zu gewährleisten.

### SCHLÜSSELTASTER

**Ist Ihre Haustür mit einem Schlüsseltaster ausgestattet?** Dann öffnen Sie die Haustür nicht mit der Hand. Stecken Sie Ihren Hausschlüssel in den Schlüsseltaster neben der Tür. Sobald Sie den Schlüssel nach rechts gedreht haben, öffnet sich die Tür automatisch. Halten Sie in Aufschlagrichtung der Tür ausreichend Abstand, da diese sonst über die eingebauten Sensoren nicht öffnet oder direkt wieder schließt.

# Sicherheit geht vor

Ihre Sicherheit hat für uns als Wohnungsunternehmen Vorrang. Durch eine kontinuierliche Wartung der Haustechnik und durch umsichtige und fachkundige Mitarbeiter sind wir stets darum bemüht, Störungen und Ausfälle so weit wie möglich auszuschließen. Sollte es aber doch einmal zu einer Störung kommen, ist unser Notdienst rund um die Uhr für Sie da.

### NORMALE TECHNISCHE STÖRUNGEN UND AUSFÄLLE

Grundsätzlich sind die Mitarbeiter unseres Gebäudemanagements, die Sie in Ihrem Kundencenter erreichen, zuständig für das Funktionieren der haustechnischen Einrichtungen. Falls es in Ihrem Haus oder in Ihrer Wohnung zu Störungen oder Ausfällen (z. B. Rohrbruch, Stromausfall, Heizungsausfall, Rohrverstopfung, Störung des Aufzugsbetriebs) kommen sollte, melden Sie dies bitte umgehend unserem Gebäudemanagement im Kundencenter.

### REPARATURMELDUNG ONLINE

Sie können uns auch online Mängel in Ihrer Wohnung mitteilen, die von Ihnen festgestellt wurden. Soweit möglich, werden wir uns um eine rasche Beseitigung kümmern.

Das Formular zur Reparaturmeldung finden Sie im Internet auf **www.sahle.de** unter „Mieterservice“, Menüpunkt „Reparaturmeldung“.

### TECHNISCHER NOTDIENST AUSSERHALB DER GESCHÄFTSZEITEN

In **dringenden** Angelegenheiten und bei **gravierenden** technischen Störungen außerhalb der normalen Geschäftszeiten Ihres Kundencenters oder am Wochenende und an Feiertagen können Sie unseren Notdienst erreichen.

* **Montag bis Donnerstag**
  jeweils von 0 Uhr bis 8 Uhr und von 17 Uhr bis 24 Uhr
* **Freitag**
  von 0 Uhr bis 8 Uhr und von 15 Uhr bis 24 Uhr
* **Samstag, Sonntag und an Feiertagen**
  rund um die Uhr (24 Stunden)

***Technischer Notdienst außerhalb der normalen Geschäftszeiten Ihres Kundencenters:***

## *01804 / 810810**

*In dringenden Fällen!*

***Bei Unsicherheit bitte immer erst die Notfallnummer anrufen, bevor Sie einen Fremddienstleister beauftragen. Bei Fremdbeauftragung müssen Sie die Kosten im Zweifel selber tragen.***

** 0,20 Euro je Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis: 0,42 Euro pro Minute*

# Neue Wohnung gesucht? Wo Sie uns finden!

Wohnungswechsel bei Sahle Wohnen

## Ortswechsel geplant?

- **SIE PLANEN EINEN UMZUG?**
  Z. B. weil die Wohnung zu klein oder zu groß geworden ist? Weil ein anderer Stadtteil für Sie günstiger liegt? Oder weil Sie aus privaten oder beruflichen Gründen in eine andere Stadt ziehen wollen?

- **DANN SOLLTE SIE IHR ERSTER WEG IN IHR KUNDENCENTER FÜHREN**
  Mit Sahle Wohnen ist der Wechsel in eine andere Wohnung hier am Standort oder auch in einen anderen Stadtteil ganz leicht. Ihr Kundenbetreuer kennt alle bei Sahle Wohnen verfügbaren Wohnungsangebote und kann auch ganz gezielt für Sie Ausschau nach etwas Passendem halten.

- **KEINE KÜNDIGUNGSFRIST – SIE BLEIBEN JA**
  Wenn Sie in eine andere Wohnung von Sahle Wohnen umziehen, müssen Sie die normalen Kündigungsfristen nicht einhalten. Und auch die Kaution kann unkompliziert verrechnet werden, sofern die Wohnung ordnungsgemäß übergeben wird und keine Mieten mehr offen sind. Wir freuen uns schließlich, wenn Sie sich auch weiterhin bei uns wohlfühlen!

- **WENN SIE IN EINE ANDERE STADT ZIEHEN**
  Sahle Wohnen besitzt rund 21.000 Wohnungen in über 40 Städten Deutschlands. Wohnungen von Sahle Wohnen in bewährter Qualität, mit dem Sahle Wohnen-Serviceangebot und zu fairen Preisen finden Sie an vielen Standorten in Nordrhein-Westfalen sowie in Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen und Thüringen.

- **WIR BERATEN SIE GERN**
  Ihr Kundenbetreuer hilft Ihnen gern beim Wohnungswechsel und stellt den Kontakt zu den Kollegen am Wunschzielort her. Unsere Wohnungsangebote finden Sie auch im Internet: **www.sahle.de.**

# Übersicht bundesweit

- **BERGISCH GLADBACH, SIEHE KÖLN UND UMLAND**
- **BERLIN, SIEHE POTSDAM**
- **BIELEFELD-MILSE, SIEHE GREVEN**
- **BONN**
  Kölnstraße 351, 53117 Bonn
  Tel.: 0228/6088510, bonn@sahle.de
- **BRAMSCHE, SIEHE GREVEN**
- **DOBERLUG-KIRCHHAIN**
  Am Kleinhof 1, 03253 Doberlug-Kirchhain
  Tel.: 035322/18270, doberlug@sahle.de
- **DORTMUND, SIEHE LÜDENSCHEID**
- **DÜSSELDORF-NIEDERRHEIN**
  Odenthaler Weg 23, 40591 Düsseldorf
  Tel.: 0211/762026, duesseldorf-niederrhein@sahle.de
- **DUISBURG**
  Otto-Hahn-Straße 8, 47167 Duisburg-Neumühl
  Tel.: 0203/4796501, duisburg@sahle.de
- **EISENACH**
  Henkelsgasse 4, 99817 Eisenach
  Tel.: 03691/743355, eisenach@sahle.de
- **ERKRATH, SIEHE KREIS METTMANN**
- **ESSEN**
  Viktoriastraße 169, 45327 Essen
  Tel.: 0201/3719255, essen@sahle.de
- **FRANKFURT AM MAIN**
  Valentin-Senger-Straße 136 b, 60389 Frankfurt
  Tel.: 069/59793523, frankfurt@sahle.de
- **GREVEN**
  Bismarckstraße 34, 48268 Greven
  Tel.: 02571/81-487, greven@sahle.de
- **HAAN, SIEHE KREIS METTMANN**
- **HAMBURG**
  Schellerdamm 17 a, 21079 Hamburg
  Tel.: 040/7023268, hamburg@sahle.de
- **HEILIGENHAUS, SIEHE KREIS METTMANN**
- **HENNEF, SIEHE TROISDORF/RHEIN-SIEG-KREIS**
- **KAARST, SIEHE DÜSSELDORF-NIEDERRHEIN**
- **KÖLN UND UMLAND**
  Wilhelmstraße 3, 51143 Köln-Porz
  Tel.: 0221/6910796, koeln@sahle.de

  Kopenhagener Straße 1, 50765 Köln-Chorweiler
  Tel.: 0221/6910796, koeln@sahle.de
- **KREFELD, SIEHE DÜSSELDORF-NIEDERRHEIN**
- **KREIS METTMANN**
  Florastraße 38 a, 42553 Velbert-Neviges
  Tel.: 02053/504436, kreis-mettmann@sahle.de
- **LEVERKUSEN, SIEHE KÖLN UND UMLAND**
- **LÜDENSCHEID**
  Glatzer Straße 55 a, 58511 Lüdenscheid
  Tel.: 02351/83526, luedenscheid@sahle.de
- **MAINZ, SIEHE FRANKFURT AM MAIN**
- **MANNHEIM, SIEHE FRANKFURT AM MAIN**
- **MÖNCHENGLADBACH, SIEHE DÜSSELDORF-NIEDERRHEIN**
- **MOERS, SIEHE DUISBURG**
- **MONHEIM, SIEHE KÖLN UND UMLAND**
- **MÜLHEIM, SIEHE DUISBURG**
- **MÜNSTER**
  Toppheideweg 1, 48161 Münster
  Tel.: 0251/215891, muenster-gievenbeck@sahle.de

  Killingstraße 3, 48159 Münster
  Tel.: 0251/215891, muenster-kinderhaus@sahle.de
- **NEUSS, SIEHE DÜSSELDORF-NIEDERRHEIN**
- **OBERHAUSEN, SIEHE DUISBURG**
- **PADERBORN, SIEHE GREVEN**
- **POTSDAM**
  Humboldtring 10, 14473 Potsdam
  Tel.: 0331/5812912, potsdam@sahle.de
- **RHEINE, SIEHE GREVEN**
- **SIEGBURG, SIEHE TROISDORF/RHEIN-SIEG-KREIS**
- **ST. AUGUSTIN, SIEHE TROISDORF/RHEIN-SIEG-KREIS**
- **STEINFURT, SIEHE GREVEN**
- **SWISTTAL-HEIMERZHEIM, SIEHE BONN**
- **TROISDORF/RHEIN-SIEG-KREIS**
  Mendener Straße 42, 53840 Troisdorf
  Tel.: 02241/77069, troisdorf@sahle.de
- **UNNA, SIEHE LÜDENSCHEID**
- **VELBERT, SIEHE KREIS METTMANN**
- **WIESBADEN, SIEHE FRANKFURT**
- **WOLFSBURG**
  Von-Droste-Hülshoff-Straße 33, 38446 Wolfsburg
  Tel.: 05363/1036, wolfsburg@sahle.de
- **WUPPERTAL**
  Waisenstraße 40, 42281 Wuppertal
  Tel.: 0202/525265, wuppertal@sahle.de

***HINWEIS FÜR SIE:***

***Gibt es kein Kundencenter in Ihrer Nähe, dann wenden Sie sich bitte direkt an unsere Unternehmenszentrale in Greven. Diese verbindet Sie mit dem zuständigen Mitarbeiter.***
***So erreichen Sie die Zentrale:***
***Tel.: 02571/81-0, kontakt@sahle.de***

# Standortkarten

## WOHNANLAGEN IN DER VERMIETUNG

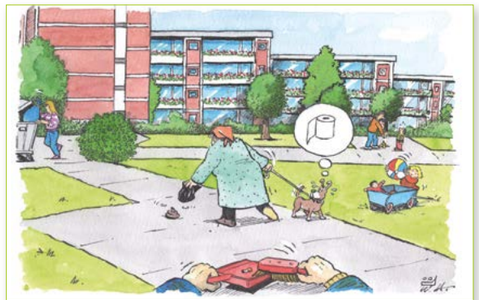
## WOHNANLAGEN IN DER PLANUNG

*Bundesländer in denen Sahle Wohnen vertreten ist*
*Standorte in der Vermietung*
*Standorte in der Planung*

SAHLE WOHNEN
ZUFRIEDEN WOHNEN

# Unsere Hausordnung

***Ein gutes Miteinander braucht Rücksichtnahme und Toleranz***



**Dreck stört jeden.**
Bitte halten Sie die Wohnanlage sauber.

**Herzlich willkommen!**
Begrüßen Sie mit uns Ihre neuen Nachbarn.

**Lärm stört Ihre Nachbarn.**
Bitte beachten Sie die Ruhezeiten von 13 bis 15 Uhr und von 22 bis 6 Uhr.

- **Lüften Sie regelmäßig mit weit geöffneten Fenstern. Das verhindert Gerüche und Schimmelbildung.**

- **Reinigen Sie das Treppenhaus, wenn Sie an der Reihe sind.**

- **Montieren Sie keine Satelliten-schüssel auf Ihrem Balkon.**

- **Grillen Sie nicht mit Holzkohle auf Ihrem Balkon. Elektrogrills sind erlaubt.**

- **Rauchen Sie nicht im Treppenhaus.**

**Lassen Sie die Haustür nicht offen stehen.**

**Achtung, Brandgefahr!**
Halten Sie immer Flucht- und Rettungswege von allen Schuhen und Stolperfallen frei.

K00528

# Ihre Notizen

**WIE SIE UNS AM BESTEN ERREICHEN**
Sie haben noch Fragen, wünschen weitere Informationen oder wollen einen Besichtigungstermin vereinbaren?

**WENDEN SIE SICH AN IHR KUNDENCENTER**
Unsere Kundenberater helfen Ihnen gern weiter.

Aktuelle Infos für Mieter und Wohnungssuchende sowie Informationen rund ums Wohnen finden Sie auch unter:
**www.sahle.de**

M01506-Stand: 07_2019

SAHLE WOHNEN
ZUFRIEDEN WOHNEN

**www.sahle.de**

**Sahle Wohnen**
Unternehmenszentrale
Bismarckstraße 34
48268 Greven

Tel.: 02571/81-0
Fax: 02571/81-402
kontakt@sahle.de

**Bildrechte:** © Ed Bock/Stock.adobe.com, S.1; © Contrastwerkstatt/Stock.adobe.com, S.7; © Drubig-Photo/Stock.adobe.com, S.8; © Don Foto/Stock.adobe.com, S.9, l.; © Photofey/Stock.adobe.com, S.9, M.; © Absolut/Stock.adobe.com, S.9, r.; © Svetlana Fedoseeva/Stock.adobe.com, S.10; © VRD/Stock.adobe.com, S.11, M.; © Detailblick/Stock.adobe.com, S.11, r.; © Daniel Ernst/Stock.adobe.com, S.12, l.; © Markus Bormann/Stock.adobe.com, S.12, M.; © H. Hunke/Stock.adobe.com, S.12, r.; © Harald Biebel/Stock.adobe.com, S.13; © Contrastwerkstatt/Stock.adobe.com, S.14; © Dessauer/Stock.adobe.com, S.15; © strichfiguren.de/stock.adobe.de, S. 16; © electriceye/stock.adobe.com, S. 16, Schalter+Stecker; © electriceye/stock.adobe.com, S. 17, Stecker; © strichfiguren.de/stock.adobe.com, S. 17 © Contrastwerkstatt/Stock.adobe.com, S.16, r.; © Drubig Photo/Stock.adobe.com, S.18; © Auremar/Stock.adobe.com, S.19, o. l.; © Andrea Krawcyk/Stock.adobe.com, S.19, o. M.; © Pavel Losevsky/Stock.adobe.com, S.19, o. r.; © Kautz15/Stock.adobe.com, S.19, u.; © Contrastwerkstatt/Stock.adobe.com, S.20; © Superingo/Stock.adobe.com, S.21; © Ronstik/Stock.adobe.com, S.22, l.; © Digipic/Stock.adobe.com, S.23, u.; © Lucky Dragon/Stock.adobe.com, S.24, M.; © Kai Kreativ/Stock.adobe.com, S.24, r.; © Picture Factory/Stock.adobe.com, S.25; © Joachim Schiermeyer/Stock.adobe.com, S.27; © Patryssia/Stock.adobe.com, S.28, u. l.; © M.Schuppich/Stock.adobe.com, S.28, o.r.; © M. Schuppich/Stock.adobe.com, S.28, u. r.; © Giuseppe Porzani/Stock.adobe.com, S.29; © Flashpics-stock.adobe.com/Stock.adobe.com, S.31, o. l.; © Andrea Danti-stock.adobe.com/Stock.adobe.com, S.31, o.r.; © M. Schuppich-stock.adobe.com/Stock.adobe.com, S.31, u.; © Simoneminth/Stock.adobe.com, S.32, l.; © Velux, S.32, r.; © Thingamajiggs/Stock.adobe.com, S.33, l.; © S. Kobold/Stock.adobe.com, S.33, r.; © Djama/Stock.adobe.com, S.34; © Contrastwerkstatt/Stock.adobe.com, S.35, l.; © Auremar/Stock.adobe.com, S.35, M.; © Dron/Stock.adobe.com, S.35, u.; © Andrey Popov/Stock.adobe.com, S.36; © Igor Stgenanovic/Stock.adobe.com, S.37; © Fotomek/Stock.adobe.com, S.38; © Fotomek/Stock.adobe.com, S.39; © Matthias Buehner/Stock.adobe.com, S.40, l.; © Africa Studio-stock.adobe.com/Stock.adobe.com, S.40, r.; © Kurhan/Stock.adobe.com, S.41, l.; © Gina Sanders/Stock.adobe.com, S.41, r.; © Contrastwerkstatt/Stock.adobe.com, S.43; © Contrstwerkstatt/Stock.adobe.com, S.44, l.; © BlueOrangeStudio/Stock.adobe.com, S.44, M.; © Marco Müller/Stock.adobe.com, S.44, u.;

**Prospekthaftung:** Dieser Prospekt dient zur Information und stellt kein vertragliches Angebot dar. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen. Sämtliche Illustrationen und Pläne sind unverbindlich. Änderungen bleiben vorbehalten. Maßgeblich für alle Einzelheiten ist der geschlossene Mietvertrag.